

STADTKURIER

AUSGABE VOM 26.04.2024

31. JAHRGANG, NR. 04/2024

WWW.FLOEHA.DE

VERWALTUNGSUMZUG ALS TEIL DER TRANSFORMATION DES AREALS ALTE BAUMWOLLE

Mit dem Umzug der verwaltungsseitigen Bereiche Finanzverwaltung, Bauverwaltung und des Amtes rund um den Oberbürgermeister Ende März ist nunmehr die gesamte Kernverwaltung unserer Stadt in der Alten Baumwolle angekommen. Dieser Schritt markiert einen bedeutenden Meilenstein in der Verwaltungsgeschichte unserer Stadt und stellt einen markanten Punkt in der Transformation des Areals „Alte Baumwolle“ zu einem gänzlich neu entwickelten Stadtzentrum dar.



Das frisch sanierte Verwaltungsgebäude auf der Claußstraße 7 ist Sitz des Oberbürgermeisters, der Finanzverwaltung sowie der Bauverwaltung.
Foto: Stadtverwaltung Flöha/ Erik Frank Hoffmann

Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter begrüßen Sie gern an unseren Standorten, welche sich mit dem Bürgerservice auf die Claußstraße 3 und mit dem Rathaus auf die Claußstraße 7 verteilen. Den Bürgerservice mit unserem Hauptamt, Einwohnermeldeamt, Standesamt, sowie den Bereichen Wahlen, Soziales, Gewerbe und Kindertagesstätten finden Sie in der 1. Etage des Wasserbaus der Alten Baumwolle. Die Bereiche Oberbürgermeister, Finanzverwaltung und Bauverwaltung sind seit dem 04. April im ehemaligen Kontorgebäude, welches unser neues Rathaus darstellt persönlich für Sie erreichbar. Der Zugang zu unseren Ämtern ist nun barrierefrei möglich.

Für Ihren nächsten Besuch in unserer Verwaltung stehen Ihnen ausreichend, auf zwei Stunden zeitbegrenzte, Parkplätze vor den Gebäuden im verkehrsberuhigten Bereich sowie ein großer Parkplatz an der Seeberstraße zur Verfügung.

„Wir sind zuversichtlich, dass die neuen Räumlichkeiten dazu beitragen werden, die Qualität unserer modernen Dienstleistungen weiter zu steigern und den Bedürfnissen unserer Bürgerinnen und Bürger noch besser gerecht zu werden“, erklärte Oberbürgermeister Volker Holuscha.

Der Umzug des Rathauses erfolgte als Teil eines umfassenden Projektes, was sich zum Ziel gesetzt hat, in der stadtbildprägen-

den historischen Bausubstanz der Alten Baumwolle und den umgebenden Freiflächen ein funktionsgemischtes Verwaltungs-, Wirtschafts- und Kulturzentrum entstehen zu lassen. Gleichzeitig soll die Alte Baumwolle einen attraktiven Wohnstandort darstellen, welcher mit den Altbauten am Park bereits in der Entwicklung ist.

Flöhas Oberbürgermeister hob hervor, welchen Stellenwert die Entwicklung des Areals der Alten Baumwolle für die Region einnimmt: „Unsere Stadt hat zwei Besonderheiten: Die eine ist, dass es bisher kein Stadtzentrum gab. Das liegt in

der Geschichte begründet: Flöha ist über die Jahrhunderte aus vier Dörfern zusammengewachsen. Die zweite Besonderheit: Flöha bekommt ein Stadtzentrum, das es so kein zweites Mal in Deutschland gibt. Die Sanierung der Alten Baumwolle ist nicht nur ein Symbol für den Wandel und die Erneuerung unserer Stadt, sondern auch ein wichtiger Schritt auf dem Weg in eine lebenswerte Zukunft. Indem wir historische Gebäude erhalten und ihnen eine neue Bestimmung geben, bewahren wir nicht nur unser kulturelles Erbe, sondern schaffen auch attraktive Orte für unsere Einwohner und Gäste“, so Holuscha.

Als nächste Schritte werden im Areal des neuen Stadtzentrums ein neuer Marktplatz sowie der „Raum auf Zeit – Temporär statt leer“, welcher als Projekt den ersten Platz der „Ab in die Mitte – City-Offensive Sachsen“ gewann, entstehen. Auch im Baumwollpark sind in den kommenden Jahren Maßnahmen, wie z.B. die Modernisierung der Bühne im Park, geplant.

Wir laden Sie herzlich ein, diesen spannenden Prozess mit uns zu verfolgen und die Entwicklung der Alten Baumwolle zu unterstützen. Wenn Sie mehr über die Transformation der Alten Baumwolle zum Stadtzentrum erfahren möchten, laden wir Sie ein, sich Online unter <https://baumwolle-floeha.de/> über das Projekt zu informieren.

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG NR. 06/2024 DER STADT FLÖHA

über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die Wahl zum Europäischen Parlament und für die gleichzeitig stattfindenden Kommunalwahlen am 9. Juni 2024

1. Das verbundene Wählerverzeichnis für die Europawahl und die Kommunalwahlen für die Wahlbezirke der Großen Kreisstadt Flöha wird in der Zeit vom **20. bis 24. Mai 2024** – während der allgemeinen Öffnungszeiten an Werktagen –

Dienstag	von 09:00 – 12:00 und 13:00 – 18:00 Uhr
Donnerstag	von 09:00 – 12:00 und 13:00 – 18:00 Uhr
Freitag	von 09:00 – 12:00 Uhr

in der Stadtverwaltung Flöha, Wahlbüro Zimmer 117 (1. Etage), Claußstraße 3, 09557 Flöha (Zugang barrierefrei) für Wahlberechtigte zur Einsichtnahme bereitgehalten.

Jede bzw. jeder Wahlberechtigte hat das Recht, Einsicht in das Wählerverzeichnis zu nehmen, um die Richtigkeit oder Vollständigkeit der zu ihrer oder seiner Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten zu überprüfen. Sofern eine Wahlberechtigte bzw. ein Wahlberechtigter die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen will, hat sie bzw. er Tatsachen glaubhaft zu machen, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht auf Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister eine Auskunftssperre gemäß § 51 Absatz 1 des Bundesmeldegesetzes eingetragen ist. Innerhalb der Frist zur Einsichtnahme sind die Einsichtnahme in das Wählerverzeichnis durch Wahlberechtigte und das Anfertigen von Auszügen aus dem Wählerverzeichnis zulässig, soweit dies im Zusammenhang mit der Prüfung des Wahlrechts einzelner bestimmter Personen steht. Die Auszüge dürfen nur für diesen Zweck verwendet und unbeteiligten Dritten nicht zugänglich gemacht werden.

X Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt.
Die Einsichtnahme ist durch ein Datensichtgerät möglich, welches nur von einem Bediensteten der Stadt bedient werden darf.

Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein für die Europawahl und einen (gemeinsamen) Wahlschein für die Kommunalwahlen hat.

2. Wahlberechtigte, die das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig halten, können innerhalb der unter Punkt 1 genannten Öffnungszeiten, **spätestens am 24. Mai 2024 bis 12:00 Uhr**, bei der Stadtverwaltung Flöha, Wahlbüro Zimmer 117 (1. Etage), Claußstraße 3, 09557 Flöha, Einspruch einlegen bzw. Antrag auf Berichtigung stellen. Der Einspruch/Antrag kann schriftlich bei der Stadtverwaltung Flöha, Wahlbüro, Claußstraße 7, 09557 Flöha, oder durch Er-

klärung zur Niederschrift eingelegt/gestellt werden. Soweit die behaupteten Tatsachen nicht offenkundig sind, haben Antragstellerinnen und Antragsteller die erforderlichen Beweismittel beizufügen.

3. Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten bis **spätestens zum 19. Mai 2024** eine verbundene Wahlbenachrichtigung für die Europawahl und die Kommunalwahlen. Die Benachrichtigungen enthalten auf der Rückseite einen Vordruck für einen gemeinsamen Antrag auf Erteilung eines Wahlscheins für die Europawahl und eines Wahlscheins für die Kommunalwahlen.

In der Wahlbenachrichtigung sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem die Wahlberechtigten zu wählen haben. Barrierefrei zugängliche Wahlräume sind mit einem Rollstuhlpiktogramm gekennzeichnet. Ein Verzeichnis der barrierefrei zugänglichen Wahlräume liegt während der allgemeinen Öffnungszeiten bei der Stadtverwaltung Flöha, Wahlbüro Zimmer 117 (1. Etage), Claußstraße 3, 09557 Flöha, zur Einsichtnahme aus.

Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss Einspruch gegen das Wählerverzeichnis einlegen bzw. die Berichtigung des Wählerverzeichnisses beantragen, wenn sie oder er nicht Gefahr laufen will, dass sie oder er ihr/sein Wahlrecht nicht ausüben kann.

Wahlberechtigte, die nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen werden und die bereits Wahlschein/e und Briefwahlunterlagen beantragt haben, erhalten keine Wahlbenachrichtigung.

Die Kommunalwahlen und die Europawahl finden gleichzeitig statt. Wahlberechtigte, die bei den Kommunalwahlen und bei der Europawahl durch Briefwahl wählen wollen, müssen jeweils gesonderte Wahlbriefe absenden.

4. Wer einen Wahlschein

- für die Wahl des Europäischen Parlaments hat, kann durch **Stimmabgabe** in einem beliebigen **Wahlraum** des Kreises Mittelsachsen oder durch Briefwahl an dieser Wahl teilnehmen
- für die Kommunalwahlen hat, kann an der/den Wahl/en durch **Stimmabgabe** in einem beliebigen **Wahlraum** des jeweils kleinsten Wahlgebietes für das sie oder er die Wahlberechtigung besitzt und, wenn dieses Gebiet in Wahlkreise eingeteilt ist, des für sie bzw. ihn zuständigen Wahlkreises, oder durch Briefwahl teilnehmen.

5. Einen Wahlschein für die **Europawahl** erhalten auf Antrag

5.1 in das Wählerverzeichnis eingetragene Wahlberechtigte,

- 5.2 nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene Wahlberechtigte,
- wenn sie nachweisen, dass sie ohne ihr Verschulden die Antragsfrist auf Aufnahme in das Wählerverzeichnis bei Deutschen nach § 17 Absatz 1 der Europawahlordnung, bei Unionsbürgerinnen und -bürgern nach § 17a Absatz 2 der Europawahlordnung bis zum 19. Mai 2024 oder die Einspruchsfrist gegen das Wählerverzeichnis nach § 21 Absatz 1 der Europawahlordnung bis zum 24. Mai 2024 versäumt haben,
 - wenn ihr Recht auf Teilnahme an der Wahl erst nach Ablauf der Antragsfrist bei Deutschen nach § 17 Absatz 1 der Europawahlordnung, bei Unionsbürgerinnen und -bürgern nach § 17a Absatz 2 der Europawahlordnung oder der Einspruchsfrist nach § 21 Absatz 1 der Europawahlordnung entstanden ist,
 - wenn das Wahlrecht im Einspruchsverfahren festgestellt worden und die Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses zur Kenntnis der Gemeindebehörde gelangt ist.

6. Einen Wahlschein für die **Kommunalwahlen** erhalten auf Antrag

6.1 in das Wählerverzeichnis eingetragene Wahlberechtigte,

- 6.2 nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene Wahlberechtigte,
- wenn sie nachweisen, dass sie ohne ihr Verschulden versäumt haben, rechtzeitig die Berichtigung des Wählerverzeichnisses bis zum 24. Mai 2024 zu beantragen (§ 4 Absatz 2 und 3 des Kommunalwahlgesetzes),
 - wenn ihr Recht auf Teilnahme an der Wahl erst nach Ablauf der Frist zur Einsichtnahme (24. Mai 2024) entstanden ist oder
 - wenn ihr Wahlrecht im Beschwerdeverfahren festgestellt worden ist.

7. Wahlscheine können von **in das Wählerverzeichnis eingetragenen Wahlberechtigten** bis zum 7. Juni 2024, 18:00 Uhr, bei der Stadtverwaltung Flöha, Wahlbüro Zimmer 117 (1. Etage), Claußstraße 3, 09557 Flöha, mündlich aber nicht fernmündlich (telefonisch), schriftlich bei Stadtverwaltung Flöha, Wahlbüro, Claußstraße 7, 09557 Flöha oder elektronisch in dokumentierbarer Form beantragt werden. Die Schriftform gilt auch durch Telefax oder E-Mail gewahrt. Im Fall **nachweislich plötzlicher Erkrankung**, die ein Aufsuchen des Wahlraums nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich macht, kann der Antrag noch bis **zum Wahltag, 15:00 Uhr** gestellt werden. Wahlberechtigte, die glaubhaft versichern, dass ihnen die beantragten Wahlscheine nicht zugegangen sind, können bis zum Tag vor der Wahl, 12:00 Uhr, neue Wahlscheine beantragen.

Im Antrag sind die Anschrift des Wahlberechtigten und sein Geburtsdatum oder die laufende Nummer, unter der er im Wählerverzeichnis geführt wird, anzugeben.

Nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene Wahlberechtigte können aus den unter Nr. 5.2 Buchstaben a) bis c) und unter Nr. 6.2 Buchstaben a) bis c) angegebenen Gründen den Antrag auf Erteilung von Wahlscheinen noch bis zum **Wahltag, 15:00 Uhr**, stellen.

Wer den Antrag für einen anderen bei der Europawahl stellt, muss durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachweisen, dass sie oder er dazu berechtigt ist. Wahlberechtigte mit Behinderungen können sich der Hilfe einer anderen Person bedienen.

Wer den Antrag für einen anderen bei den Kommunalwahlen stellt, ausgenommen, sie oder er ist als Hilfsperson eines Wahlberechtigten mit Behinderungen tätig, muss durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachweisen, dass sie oder er dazu berechtigt ist. Wahlberechtigte mit Behinderungen können sich für die Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfsperson muss das 16. Lebensjahr vollendet haben.

8. Mit dem Wahlschein für die Europawahl erhalten die Wahlberechtigten
- einen amtlichen Stimmzettel für die Europawahl,
 - einen amtlichen weißen Stimmzettelumschlag für die Europawahl,
 - einen amtlichen, mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist, versehenen roten Wahlbriefumschlag und ein Merkblatt für die Briefwahl.

Wahlberechtigte erhalten für die Kommunalwahlen

- einen Wahlschein mit Angabe der Wahl/en, für die die bzw. der Wahlberechtigte wahlberechtigt ist,
- einen amtlichen Stimmzettel für die Wahl zum Stadtrat (wenn im Wahlschein angegeben),
- einen amtlichen Stimmzettel für die Wahl zum Ortschaftsrat (wenn im Wahlschein angegeben),
- einen amtlichen Stimmzettel für die Wahl zum Kreistag (wenn im Wahlschein angegeben),
- einen amtlichen gelben Stimmzettelumschlag,
- einen amtlichen orangen Wahlbriefumschlag mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist, und ein Merkblatt für die Briefwahl.

Holt die oder der Wahlberechtigte persönlich den Wahlschein und die Briefwahlunterlagen ab, so kann sie oder er die Briefwahl an Ort und Stelle ausüben. Die Abholung von Wahlschein und Briefwahlunterlagen für andere ist nur möglich, wenn die Berechtigung zur Empfangnahme der Unterlagen durch Vorlage einer **schriftlichen Vollmacht** nachgewiesen wird und die bevollmächtigte Person nicht mehr als vier Wahlberechtigte vertritt; dies hat sie der Gemeindebehörde vor Empfangnahme der Unterlagen schriftlich zu versichern. Auf Verlangen hat sich die bevollmächtigte Person auszuweisen.

Bei der Briefwahl muss die Wählerin bzw. der Wähler die Wahlbriefe mit den Stimmzetteln in den Stimmzettelumschlägen und den Wahlscheinen getrennt für die Europawahl und die Kommunalwahlen so rechtzeitig an die angegebene Stelle absenden, dass die Wahlbriefe für die **Europawahl und die Kommunalwahlen dort spätestens am Wahltag bis 18:00 Uhr** eingehen. Später eingehende Wahlbriefe werden bei den Wahlen nicht berücksichtigt.

9. Wer durch Briefwahl wählt
- kennzeichnet persönlich den/die jeweiligen Stimmzettel,
 - legt ihn/sie für die Europawahl in den amtlichen weißen Stimmzettelumschlag und für die Stadtratswahlen und

gegebenenfalls die Ortschaftsratswahl und die Kreistagswahl in den gelben Stimmzettelumschlag und verschließt diese,

- unterzeichnet die entsprechenden Versicherungen an Eides statt zur Briefwahl unter Angabe des Datums der Unterzeichnung,
- steckt die verschlossenen Stimmzettelumschläge und die betreffenden Wahlscheine in die amtlichen Wahlbriefumschläge (Europawahl: roter Wahlbriefumschlag, Kommunalwahlen: oranger Wahlbriefumschlag) und
- sendet die Wahlbriefe an die aufgedruckte Adresse.

Wahlberechtigte, die des Lesens unkundig oder wegen einer körperlichen Beeinträchtigung oder einer Behinderung an der Abgabe ihrer Stimme gehindert sind, können sich zur Stimmabgabe der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfsperson muss das 16. Lebensjahr vollendet haben. Die Hilfeleistung ist auf technische Hilfe bei der Kundgabe einer von der oder dem Wahlberechtigten selbst getroffenen und geäußerten Wahlentscheidung beschränkt. Unzulässig ist eine Hilfeleistung, die unter missbräuchlicher Einflussnahme erfolgt, die selbstbestimmte Willensbildung oder Entscheidung der oder des Wahlberechtigten ersetzt oder verändert oder wenn ein Interessenkonflikt der Hilfsperson besteht. Die Hilfsperson ist zur Geheimhaltung der Kenntnisse verpflichtet, die sie bei der Hilfeleistung von der Wahl einer anderen Person erlangt hat.

Bedient sich die Wählerin bzw. der Wähler einer Hilfsperson, so hat diese durch Unterschreiben der Versicherungen an Eides statt zur Briefwahl zu bestätigen, dass sie den Stimmzettel gemäß dem erklärten Willen der Wählerin bzw. des Wählers gekennzeichnet hat.

Nähere Hinweise zur Briefwahl sind den Merkblättern für die Briefwahl, die mit den Briefwahlunterlagen übersandt werden, zu entnehmen.

Der rote Wahlbrief für die Europawahl und der orange Wahlbrief für die Kommunalwahlen wird innerhalb der Bundesrepublik Deutschland ohne besondere Versendungsform ausschließlich von der Deutschen Post AG unentgeltlich befördert.

Die Wahlbriefe können auch bei den auf den Wahlbriefen angegebenen Stellen abgegeben werden.

10. Informationen zum Datenschutz

Diese Bekanntmachung ist zugleich die datenschutzrechtliche Information der Betroffenen im Sinne von Artikel 13 der Datenschutz-Grundverordnung über die für die Berichtigung des Wählerverzeichnisses und für die Erteilung eines Wahlscheins verarbeiteten personenbezogenen Daten:

10.1

a) Wurde ein Antrag auf Eintragung ins Wählerverzeichnis gestellt oder Einspruch gegen die Richtigkeit oder Vollständigkeit des Wählerverzeichnisses eingelegt, so erfolgt die Verarbeitung der in diesem Zusammenhang angegebenen personenbezogenen Daten zur Bearbeitung des Antrages bzw. des Einspruchs auf der Grundlage von Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe c und e der Datenschutz-Grundverordnung i. V. m. § 4 des Europa-

wahlgesetzes, § 17 Absatz 1 des Bundeswahlgesetzes und den §§ 14 bis 17b, §§ 20 bis 22 der Europawahlordnung sowie i. V. m. §§ 4, 33, 37a, 48 des Kommunalwahlgesetzes und § 9 der Sächsischen Kommunalwahlordnung.

b) Wurde ein Antrag auf Erteilung eines Wahlscheins gestellt, so erfolgt die Verarbeitung der in diesem Zusammenhang angegebenen personenbezogenen Daten zur Bearbeitung des Antrages auf der Grundlage von Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe c und e der Datenschutz-Grundverordnung i. V. m. § 4 des Europawahlgesetzes, § 17 Absatz 2 des Bundeswahlgesetzes und den §§ 24 bis 29 der Europawahlordnung sowie i. V. m. §§ 5 Absatz 1, 33, 37a, 48 des Kommunalwahlgesetzes und den §§ 12 und 13 der Sächsischen Kommunalwahlordnung.

c) Haben Sie eine Vollmacht für die Beantragung eines Wahlscheins und/oder für die Abholung des Wahlscheins mit Briefwahlunterlagen ausgestellt, so erfolgt die Verarbeitung der von Ihnen und der/dem Bevollmächtigten in diesem Zusammenhang angegebenen personenbezogenen Daten zur Prüfung der Bevollmächtigung und der Berechtigung der/des Bevollmächtigten für die Beantragung eines Wahlscheins bzw. den Empfang des Wahlscheins und der Briefwahlunterlagen auf der Grundlage von Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe c und e der Datenschutz-Grundverordnung i. V. m. mit § 4 des Europawahlgesetzes, § 17 Absatz 2 des Bundeswahlgesetzes und § 26 Absatz 3, § 27 Absatz 5 der Europawahlordnung sowie i. V. m. §§ 5 Absatz 1, 33, 37a, 48 des Kommunalwahlgesetzes und den § 13 Absatz 2, § 14 Absatz 4 und 6 der Sächsischen Kommunalwahlordnung.

d) Die Gemeinde führt Verzeichnisse über erteilte Wahlscheine, § 27 Absatz 6 der Europawahlordnung, § 14 Absatz 8 der Sächsischen Kommunalwahlordnung, ein Verzeichnis über für ungültig erklärte Wahlscheine, § 27 Absatz 8 der Europawahlordnung, § 14 Absatz 11 der Sächsischen Kommunalwahlordnung, sowie ein Verzeichnis über die Bevollmächtigten und die an sie ausgehändigten Wahlscheine, § 14 Absatz 4 Satz 5 der Sächsischen Kommunalwahlordnung.

10.2 Sie sind nicht verpflichtet, die personenbezogenen Daten bereitzustellen. Eine Bearbeitung des Antrages auf Eintragung in das Wählerverzeichnis, des Einspruchs gegen das Wählerverzeichnis und des Antrages auf Erteilung eines Wahlscheins sowie die Erteilung bzw. Aushändigung des Wahlscheins und der Briefwahlunterlagen an eine/n Bevollmächtigte/n ist ohne die Angaben nicht möglich.

10.3 Verantwortlich für die Verarbeitung der angegebenen personenbezogenen Daten ist die Gemeinde. Die Kontaktdaten des behördlichen Datenschutzbeauftragten sind: Stadtverwaltung Flöha, Claußstraße 7, 09557 Flöha.

10.4 Im Falle einer Beschwerde gegen die Versagung der Eintragung ins Wählerverzeichnis, gegen die Ablehnung des Einspruchs gegen das Wählerverzeichnis oder gegen die Versagung des Wahlscheins ist Empfänger/in der personenbezogenen Daten für die Europawahl die Kreiswahlleiterin/der Kreiswahlleiter und für die Kommunalwahlen das Landratsamt Mittelsachsen, Kreiswahlbüro, Frauensteiner Straße 43, 09599 Freiberg, als zuständige Rechtsaufsichtsbehörde. Im Verfahren der Wahlprüfung/Wahlanfechtung

können auch die zuständigen Rechtsaufsichtsbehörden, die Verwaltungsgerichte sowie der Sächsische Verfassungsgerichtshof, im Fall von Wahlstraftaten auch die Strafverfolgungsbehörden und andere Gerichte Empfänger der personenbezogenen Daten sein.

10.5 Wählerverzeichnisse, Wahlscheinverzeichnisse, Verzeichnisse der ungültigen Wahlscheine sowie Verzeichnisse über die Bevollmächtigten und die an sie ausgehändigten Wahlscheine sind nach Ablauf von sechs Monaten seit der Wahl zu vernichten, soweit nicht gemäß § 83 Absatz 2 der Europawahlordnung, § 62 Absatz 2 der Sächsischen Kommunalwahlordnung

- die Bundeswahlleiterin mit Rücksicht auf ein schwebendes Wahlprüfungsverfahren etwas anderes anordnet,
- die Entscheidung über die Gültigkeit der Kommunalwahl noch angefochten ist oder
- sie für die Strafverfolgungsbehörde zur Ermittlung einer Wahlstraftat von Bedeutung sein können.

10.6 Bei Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen stehen Ihnen folgende Rechte zu:

- Recht auf Auskunft über Sie betreffende personenbezogene Daten (Artikel 15 Datenschutz-Grundverordnung)
- Recht auf Berichtigung der Sie betreffenden unrichtigen personenbezogenen Daten (Artikel 16 Datenschutz-Grundverordnung)
- Recht auf Löschung personenbezogener Daten (Artikel 17 Datenschutz-Grundverordnung)
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung personenbezogener Daten (Artikel 18 Datenschutz-Grundverordnung)

Einschränkungen ergeben sich aus den wahlrechtlichen Vorschriften, insbesondere durch die Vorschriften über das Recht auf Einsichtnahme in das Wählerverzeichnis und den Erhalt einer Kopie, § 4 des Europawahlgesetzes, § 17 Absatz 1 des Bundeswahlgesetzes i. V. m. § 20 der Europawahlordnung; §§ 4 Absatz 2, 33, 37a, 48 des Kommunalwahlgesetzes i. V. m. § 8 Absatz 2 und 3 der Sächsischen Kommunalwahlordnung, durch die Vorschriften über den Einspruch und die Beschwerde gegen das Wählerverzeichnis, § 4 des Europawahlgesetzes, § 17 Absatz 1 des Bundeswahlgesetzes i. V. m. §§ 21 und 22 der Europawahlordnung; §§ 4 Absatz 3 und 4, 33, 37a, 48 des Kommunalwahlgesetzes i. V. m. § 9 Absatz 1 der Sächsischen Kommunalwahlordnung und die Lösungsfristen (siehe Punkt 10.5).

10.7 Sind Sie der Ansicht, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten nicht rechtmäßig erfolgt, können Sie Ihre Beschwerde an die Sächsische Datenschutz- und Transparenzbeauftragte (Postanschrift: Sächsische Datenschutz- und Transparenzbeauftragte, Postfach 11 01 32, 01330 Dresden; E-Mail: post@sdtb.sachsen.de) richten.

Flöha, 07.03.2024



Holuscha
Oberbürgermeister



ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG NR. 07/2024 DER STADT FLÖHA

der zugelassenen Wahlvorschläge für die

Stadtratswahl in der Großen Kreisstadt Flöha **am Sonntag, dem 9. Juni 2024**
für das Wahlgebiet **Stadt Flöha**

Lfd. Nummer / Bezeichnung des Wahlvorschlags <small>(Partei/Wählervereinigung und (wenn vorhanden) Kurzbe- zeichnung/Kennwort)</small>	Lfd. Nummer / Familiename, Vornamen der Bewerberin/ des Bewerbers	Beruf oder Stand	Geb.- jahr	Postleitzahl, Wohnort <small>(Hauptwohnung) ¹⁾</small>
1. Christlich Demokratische Union Deutschlands CDU	1. Franke, Hartmut	Selbstständiger Malermeister	1968	09557 Flöha
	2. Moosdorf, Michael	Koch, Ausbilder	1960	09557 Flöha
	3. Herrmann, Stephanie	Rechtsanwältin	1988	09557 Flöha
	4. Schreiber, Olaf	Einzelunternehmer	1959	Lärchenstraße 14 a, 09557 Flöha
	5. Neuber, Thomas	Brandmeister	1990	09557 Flöha
	6. Walthelm, Paula	Bäckerin	1996	09557 Flöha
	7. Lebeda, Thomas	Installateurmeister	1989	09557 Flöha
	8. Neubert, Anna	Amtsleiterin Finanzverwaltung	1992	09557 Flöha

Lfd. Nummer / Bezeichnung des Wahlvorschlags <small>(Partei/Wählervereinigung und (wenn vorhanden) Kurzbe- zeichnung/Kennwort)</small>	Lfd. Nummer / Familiename, Vornamen <small>der Bewerberin/ des Bewerbers</small>	Beruf oder Stand	Geb.- jahr	Postleitzahl, Wohnort <small>(Hauptwohnung) ¹⁾</small>
2. Alternative für Deutschland AfD	1. Penz, Romy 2. Wildner, Dietmar 3. Dr. Baldauf, Lutz 4. Penz, Roberto 5. Rennert, Frank Uwe 6. Friedrich, Frank 7. Werner, Jürgen 8. Kühn, Jens 9. Hoffmann, Wilfried 10. Wagner, Axel 11. Nedbal, Hans-Jürgen 12. Frank, Jens-Peter 13. Nowack, Monika 14. Büttner, Falk 15. Weißer, Antje 16. Hänel, Maria	Mitglied des Sächsischen Landtags Dipl.-Ing.-Pädagoge Dipl.-Mineraloge Angestellter Systemtechniker Angestellter Elektromeister Angestellter Maschinenbauer Unternehmer Installateur Dipl.-Mathematiker Alltagsbegleiterin Verkaufsberater im Außendienst Produktionsmitarbeiterin Schuhfacharbeiter	1970 1944 1960 1960 1960 1951 1951 1962 1957 1966 1952 1959 1965 1966 1984 1957	09557 Flöha Straße der Einheit 38, 09557 Flöha Dresdner Straße 37, 09557 Flöha 09557 Flöha
3. DIE LINKE DIE LINKE	1. Sehm, Carmen	Museumspädagogische Fachkraft	1965	09557 Flöha
4. Sozialdemokratische Partei Deutschlands SPD	1. Sell, Cornelia 2. Fetzer, Jörg 3. Kluge, Andreas 4. Riedel, André 5. Sehm, Marcus	Gymnasiallehrerin Verwaltungsjurist Dipl.-Ing. (FH) Bautechnischer Angestellter Planungsingenieur Objektleiter Sicherheitsdienst	1960 1971 1962 1984 1988	09557 Flöha 09557 Flöha 09557 Flöha Schweddey 2, 09557 Flöha 09557 Flöha
5. Wählerinitiative Flöha-Falkenau WIFF	1. Pech, Gunter 2. Peuckert, Alexander 3. Hauser, Katja-Doris 4. Kramer, Uwe 5. Hanke, Ronny 6. Hollstein, Thomas 7. Herbrich, Dirk 8. Schwarz, Katja 9. Götze, Rico 10. Israel, Nico 11. Oehme, Thomas 12. Lindner, Gunter	Geschäftsführer Förderverein für Nachwuchssport e. V. Diplom-Finanzwirt (FH), Finanzbeamter Steuerberaterin Leitender Angestellter Energiewirtschaft Geschäftsführer Stahlrundbau Hanke Selbständiger Tischlermeister Triebfahrzeugführer i. A. Mitarbeiterin Förderverein für Nachwuchssport e. V. Abteilungsleiter Entsorgungswirtschaft Geschäftsführer Kreisverband Fußball Mittelsachsen e. V. Projekt-Ingenieur Lüftungstechnik Inhaber Gartentechnik Lindner	1965 1989 1968 1967 1982 1963 1976 1969 1965 1980 1965 1963	09557 Flöha 09557 Flöha 09557 Flöha 09557 Flöha 09557 Flöha 09557 Flöha 09557 Flöha 09557 Flöha 09557 Flöha 09557 Flöha 09557 Flöha

Ortschaftsratswahl in der Ortschaft Falkenau **am Sonntag, dem 9. Juni 2024**
für das Wahlgebiet **Ortschaft Falkenau**

Lfd. Nummer / Bezeichnung des Wahlvorschlags <small>(Partei/Wählervereinigung und (wenn vorhanden) Kurzbe- zeichnung/Kennwort)</small>	Lfd. Nummer / Familiename, Vornamen der Bewerberin/ des Bewerbers	Beruf oder Stand	Geb.- jahr	Postleitzahl, Wohnort (Hauptwohnung) ¹⁾
1. Freie Wähler Mittelsachsen e. V.	1. Müller, Martin 2. Richter, Thomas 3. Korb, Harald 4. Ringel, Boris	Bürgermeister a. D. Polizeibeamter Fahrzeugschlosser Krankenpfleger	1951 1965 1952 1978	09557 Flöha 09557 Flöha 09557 Flöha 09557 Flöha
2. Sozialdemokratische Partei Deutschlands SPD	1. Kluge, Andreas 2. Sell, Cornelia	Dipl.-Ing. (FH) Bautechnischer Angestellter Gymnasiallehrerin	1962 1960	09557 Flöha 09557 Flöha
3. Wählerinitiative Flöha-Falkenau WIFF	1. Herbrich, Dirk 2. Peuckert, Alexander	Triebfahrzeugführer i. A. Diplom-Finanzwirt (FH), Finanzbeamter	1976 1989	09557 Flöha 09557 Flöha

1) Statt der vollständigen Wohnanschrift der Bewerberin/des Bewerbers wird nur der Wohnort und die Postleitzahl angegeben, es sei denn, die Bewerberin/der Bewerber bestimmt in der Erklärung nach § 16 Absatz 3 Nummer 1 SächsKomWO, dass die Bekanntmachung die vollständige Wohnanschrift enthalten soll.

Flöha, 05.04.2024




Holuscha
Oberbürgermeister

BESCHLUSS

der 49. Sitzung des Stadtrates Flöha vom 21. März 2024

Beschluss zur Aufhebung des Stadtratsbeschlusses Nr. 205/40/2023 zum Verkauf des Flurstücks Nr. 375/74, Gemarkung Flöha

Beschluss-Nr.: 252/49/2024

Abstimmungsergebnis: → Einstimmig (18 Ja-Stimmen)

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG NR. 08/2024 DER STADTVERWALTUNG FLÖHA

Haushaltssatzung der Großen Kreisstadt Flöha für das Haushaltsjahr 2024

Aufgrund von § 74 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) in der jeweils geltenden Fassung hat der Stadtrat in der Sitzung am 29.02.2024 folgende Haushaltssatzung beschlossen:

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2024, der die für die Erfüllung der Aufgaben der Stadt Flöha voraussichtlich anfallenden Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen enthält, wird

im Ergebnishaushalt mit dem

- Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge auf	22.238.450 EUR
- Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen auf	23.999.800 EUR
- Saldo aus den ordentlichen Erträgen und Aufwendungen (ordentliches Ergebnis) auf	- 1.761.350 EUR
- Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge auf	656.150 EUR
- Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen auf	519.150 EUR
- Saldo aus den außerordentlichen Erträgen und Aufwendungen (Sonderergebnis) auf	137.000 EUR
- Gesamtergebnis auf	- 1.624.350 EUR
- Betrag der veranschlagten Abdeckung von Fehlbeträgen des ordentlichen Ergebnisses aus Vorjahren auf	0 EUR
- Betrag der veranschlagten Abdeckung von Fehlbeträgen des Sonderergebnisses aus Vorjahren auf	0 EUR
- Betrag der Verrechnung eines Fehlbetrages im ordentlichen Ergebnis mit dem Basiskapital gemäß § 72 Absatz 3 Satz 3 SächsGemO auf	1.386.000 EUR
- Betrag der Verrechnung eines Fehlbetrages im Sonderergebnis mit dem Basiskapital gemäß § 72 Absatz 3 Satz 3 SächsGemO auf	0 EUR
- veranschlagten Gesamtergebnis auf	- 238.350 EUR

im Finanzhaushalt mit dem

- Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	20.661.850 EUR
- Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	20.865.550 EUR
- Zahlungsmittelüberschuss oder -bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit als Saldo der Gesamtbeträge der Einzahlungen und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	- 203.700 EUR
- Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	5.179.350 EUR
- Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	5.277.350 EUR
- Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	- 98.000 EUR
- Finanzierungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag als Saldo aus dem Zahlungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag aus laufender Verwaltungstätigkeit und dem Saldo der Gesamtbeträge der Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	- 301.700 EUR
- Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	1.050.000 EUR
- Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	1.339.550 EUR
- Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	- 289.550 EUR
- Veränderung des Bestandes an Zahlungsmitteln im Haushaltsjahr auf	- 1.262.250 EUR

festgesetzt.

§ 2

Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen werden nicht veranschlagt.

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht veranschlagt.

§ 4

Der Höchstbetrag der Kassenkredite, der zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen in Anspruch genommen werden darf, wird auf 1.000.000 EUR festgesetzt.

§ 5

Die Hebesätze für die Realsteuern, die in einer gesonderten Satzung festgesetzt worden sind, betragen:

- für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A)	280 vom Hundert
- für die Grundstücke (Grundsteuer B)	400 vom Hundert
- Gewerbesteuer	400 vom Hundert

§ 6

Die Wesentlichkeitsgrenze für Baumaßnahmen wird auf 100.000 EUR, für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen sowie für Instandhaltungs- und Instandsetzungsmaßnahmen auf 10.000 EUR festgesetzt.

§ 7

Der Stellenplan wird in der Fassung der Anlage festgesetzt.

Flöha, den 12.04.2024



Holuscha
Oberbürgermeister

Die vorstehende Haushaltssatzung wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Der Haushaltsplan liegt zur Einsichtnahme vom **29.04.2024 bis 07.05.2024** im Sekretariat des Oberbürgermeisters Zimmer 1.01 öffentlich aus. Die Einsichtnahme kann an diesen Tagen

montags	9:00 – 12:00 und 13:00 – 15:00 Uhr	donnerstags	9:00 – 12:00 und 13:00 – 18:00 Uhr
dienstags	9:00 – 12:00 und 13:00 – 18:00 Uhr	freitags	9:00 – 12:00 Uhr
mittwochs	9:00 – 12:00 Uhr		

erfolgen. Weiterhin erfolgt die elektronische Veröffentlichung auf der Internetseite der Stadt Flöha.

Hinweis:

Gemäß § 4 der Sächsischen Gemeindeordnung gelten Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften zustande gekommen sind, ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen. Dies gilt nicht, wenn

1. Die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
3. Der Bürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 wegen Gesetzwidrigkeit widersprochen hat,
4. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist
 - a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet oder
 - b) die Verletzung der Verfahrens- und Formvorschriften gegenüber der Gemeinde unter Beziehung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Flöha, 12.04.2024



Holuscha
Oberbürgermeister

Mal- und Fotowettbewerb

Ausstellung im Festjahr 625 Jahre Flöha geplant

Im Rahmen des Festjahres 2024 soll eine Ausstellung mit Motiven aus den Händen der Flöhaer Bürgerschaft im Wasserbau gestaltet werden.

In diesem Zusammenhang lobt der Verein für Stadtgeschichte Flöha gemeinsam mit der Stadtverwaltung Flöha einen Mal- und Fotowettbewerb mit dem Titel:

„Flöha zwischen zwei Festen – 1999 bis 2024“

aus.

Alle Flöhaer/-innen sind herzlich eingeladen, sich daran zu beteiligen und mit kreativen, künstlerischen Ideen zur Gestaltung der Ausstellung beizutragen.

Eingereicht werden können malerische oder grafische Arbeiten und Fotos, die sich mit Ereignissen und Entwicklungen in unserer Stadt in den vergangenen 25 Jahren auseinandersetzen sowie Veränderungen sichtbar machen und die Stadt aus eigenen und ganz persönlichen Perspektive zeigen oder einen Blickwinkel auf bisher unbekannt Seiten eröffnen.

Die Wahl des Themas steht Ihnen frei: Ob politischer, gesellschaftlicher und kultureller Wandel oder die Stadtentwicklung Flöhas – alles, was Sie bewegt, kann gestalterisch umgesetzt werden. Lassen Sie Ihrer schöpferischen Kreativität freien Lauf und zeigen Sie, wie viel Kreativität in Flöha steckt!

Teilnahme-Voraussetzung:

- Bildgröße zwischen A 4 bis A 2 und hängfertig (auch Fotoarbeiten)
- je Bildautor/in nur ein Bild
- Angaben zum Bild: Bildautor/in, Bildtitel, Technik
- formloses schriftliches Einverständnis zur Veröffentlichung der Bilder einschließlich des Urhebers im Rahmen der Ausstellung

Preise:

Die Auswahl der Preisträger/innen wird durch eine fachkundige Jury übernommen. Die ausgewählten Arbeiten erhalten Sach- und Geldpreise. Die Preisverleihung findet im Rahmen des Festwochenendes statt.

Einsendeschluss:

Einsendeschluss ist der 25. Mai 2024.

Einreichung:

Die Pressestelle der Stadtverwaltung freut sich auf Ihre Arbeiten und nimmt sie während der Öffnungszeiten oder nach Vereinbarung (03726/791-110/111) entgegen.

Vortragsreihe im Festjahr 625 Jahre Flöha

Im Mai wird die Vortragsreihe im Festjahr 625 Jahre Flöha mit „Flöha – Alte Ansichten – neue Bilder (Teil 2)“, fortgesetzt. Wir laden Sie herzlich ein, gemeinsam mit Frau Rauschenbach, im zweiten Teil der Bilderreise Flöha vom Kirchenwehr bis zur Baumwolle zu entdecken.

Was: Flöha – Alte Ansichten – neue Bilder (Teil 2)

Wann: 17.05.2024 / 19:00 Uhr (Dauer etwa 1,5 h)

Wo: Alte Baumwolle / Claußstraße 3 (Wasserbau) / 2.OG Stadtsaal



Informationen zu den weiteren Vorträgen finden Sie in den nächsten Ausgaben des Stadtkuriers und auf der Internetseite der Stadt Flöha. Der Eintritt zu allen Vorträgen ist kostenfrei.

Flöha, den 08. April 2024

WERBUNG

**WIR STELLEN EIN (M/W/D)
IN DEN BEREICHEN:**

- ✓ Betriebselektronik
- ✓ Maschinenbedienung
- ✓ Verpackung

JETZT BEWERBEN!

bewerbung@hygiene-oederan.com
Ringstraße 12 | 09569 Oederan

HYGIENE
OEDERAN

WERBUNG

Doppelhaushälfte in Flöha zu verkaufen



Grundstück: großzügige ca. 690 m² mit 2 Garagen
Baujahr: 1927, Anbau: 1984, voll unterkellert
Erschließung: Strom, Gas, Wasser, Abwasser, Telefon
Besonderheiten: sehr gepflegt, ca. 140 m² Wfl., 6 Zi.
Verbrauchsausweis: vom 05.03.24, Energieeffizienzkl.: C
 Endenergieverbrauch: 79,40 kWh/(m²a), Energ.träger: Gas
Käuferprovision: 3,57% incl. 19 % MwSt.
Weitere Infos: www.bost.de

Infos:
 03726 724891
 Augustusburger Str. 118
 09557 Flöha
Info@bost.de
www.bost.de

Reihenmittelhaus in
 FLÖHA zu verkaufen
 Alle Infos: bost.de

BOST[®]
 Immobilien
 F L Ö H A

2024 Hauseigentümer werden:
 Gern informieren wir Sie zu aktuellen Objekten und
 unseren attraktiven **MASSIVHAUS-Angeboten**

**Wir kaufen
 Wohnmobile + Wohnwagen
 03944-36160
www.wm-aw.de Fa.**

TAXIBETRIEB
Frieder Lehmann

Krankentransporte (sitzend / alle Kassen)
 Fahren zur Dialyse, Bestrahlung, Chemotherapie

Fritz-Heckert-Str. 6
 09557 Flöha

Tel.: 03726 / 5142 · Funk: 0172 / 3701576

ERZKÄUZE BEGEISTERN KINDER IN KINDERTAGESSTÄTTE SPIELHAUS GROSS UND KLEIN

Am 27. März hatten die Kinder der Kindertagesstätte Spielhaus Groß und Klein ein außergewöhnliches Ereignis. Dabei handelte es sich um ein Event mit den Erzkäuzen. Von den Kleinsten in der Krippe bis hin zu den Größeren im Hort waren alle Kinder restlos begeistert und glücklich über dieses besondere Erlebnis. Die Erzieherinnen und Erzieher waren genauso begeistert wie die Kinder selbst. Die Greifvogelbesitzerinnen haben mit viel Engagement und Fachwissen den Kindern eine Menge über Greifvögel vermittelt. Unter der Leitung von Petra Beier, Erzieherin in unserer Kita, wurde dieses Event speziell das Osterfest der Kindertageseinrichtung arrangiert.

Die Kosten für diese Veranstaltung werden aus Spendengeldern des Spielhausgeburtstags, welcher im letzten Jahr stattfand, übernommen. Ursprünglich war bereits im vergangenen Jahr geplant, die Erzkäuze einzuladen, doch aufgrund unseres vollen Terminkalenders war dies nicht möglich, so Pera Beier.

Die Erzkäuze sind eine Greifvogelauffangstation aus Großrückerswalde, geleitet von Jaqueline Neubert und ihrer Tochter Luisa. Sie brachten eine beeindruckende Auswahl an Vögeln mit, darunter eine hübsche Eule, einen Waldkauz und einen Steinkauz.

Etwa 200 Kinder waren gestaffelt vor Ort und lauschten gespannt den Informationen über die faszinierenden Vögel. Sie lernten interessante Fakten, wie zum Beispiel, dass Vögel mit schwarzen Augen in der Nacht nach Nahrung suchen, während jene mit hellen Augen tagsüber aktiv sind.

Das absolute Highlight für die Kinder war die Möglichkeit, die Vögel auf die Hand zu nehmen und aus nächster Nähe zu betrachten. „Die Veranstaltung dauerte von 9 Uhr bis 13 Uhr und war ein unvergessliches Erlebnis für alle Beteiligten“, so Beier abschließend.

Nach Angaben der Erzieherin hat jede Kindergruppe im Anschluss an den tierischen Besuch ihren persönlichen Osterkorb gesucht, den der Osterhase versteckt hatte.

Weitere Informationen über die Erzkäuze finden Sie auf ihrer Website erkkaeuze.de.
 efh



Ein Greifvögel sitzt bei einem Event an der Kindertagesstätte Spielhaus Groß und Klein auf einem Handschuh. Foto: Spielhaus Groß und Klein/ Petra Beier

— FLÖHA SAGT DANKE —

Mit einem lachendem und einem weinenden Auge verabschiedete Oberbürgermeister Holuscha am 27. März das Ärztteehepaar Garbe in den wohlverdienten Ruhestand. Der Oberbürgermeister bedankte sich im Namen der Stadt ganz herzlich für ihre 31-jährige Arbeit in der Gemeinschaftspraxis. Dort behandelten sie seit 1993 Patientinnen und Patienten unserer Stadt und der Umgebung mit hohem Fachwissen und über großem Engagement. Ende März schließen sich die Türen der Praxis für Hals-Nasen-Ohren-Heilkunde von Herrn Dietmar Garbe und er verabschiedet sich in sein Privatleben. Neben seiner Praxistätigkeit arbeitete er auch als Arzt im medizinischen Bereitschaftsdienst. Trotz langjähriger Bemühungen ist es ihm nicht gelungen eine Nachfolge für seine niedergelassene Praxis zu finden. Auch für das kommunalpolitische Engagement als langjähriger ehrenamtlicher Stadtrat in der CDU-Stadtratsfraktion bedankte sich der Oberbürgermeister. Frau Kerstin Garbe wird ihrem Ehemann etwas später in den Ruhestand folgen, da sie erfreulicherweise mit Frau Dr. Maulhardt eine Nachfolgerin für ihre Praxis der Frauenheilkunde finden konnte und sie diese noch einige Zeit begleiten möchte.

Auch in unserer Stadt wird das Problem des Fachärztemangels zunehmend deutlich. Hauptprobleme, warum sich der Trend von vor 30 Jahren zu niedergelassenen Arztpraxen umgekehrt hat, sind die betriebswirtschaftlichen Angelegenheiten und der Umgang mit Versicherungen. Diese bürokratischen und finanziellen Herausforderungen lernt man nicht im Medizinstudium, sondern erst in der praktischen Arbeit. Auch die veränderten Berufsvorstellungen der jungen Generation, bei der die Vereinbarkeit von Beruf und Familie und das Arbeiten im Angestelltenverhältnis an Bedeutung gewinnt, widersprechen der Übernahme einer klassischen Einzelpraxis. Und auch das Problem des Personalmangels bei Arzthelferinnen und Assistenten für Praxen ist mittlerweile akut. In den Kontakten und Gesprächen des Oberbürgermeisters mit Vertretern der Ärzteschaft unserer Stadt und des Landkreises zeigt sich immer wieder, dass hier in der Bundes- und Landespolitik und auch bei den Kassenärztlichen Vereinigungen der Länder umgesteuert werden muss, um die gesundheitliche Grundversorgung der nächsten Jahre noch sicherstellen zu können. vh



Das Ärztteehepaar Kerstin Garbe (Mitte rechts) und Dietmar Garbe (Mitte links) wurde von Oberbürgermeister Volker Holuscha (links) und dem stellvertretenden Bürgermeister Gunter Pech (rechts) in den Ruhestand verabschiedet.
Foto: Stadtverwaltung Flöha/ Erik Frank Hoffmann

— EIN ZWEITER FRÜHLING — — FÜR DIE ALTE POST —

Endlich ist es geschafft: Das alte Postgebäude in der Bahnhofstraße 4 ist in den Besitz der Wohnungsgenossenschaft Flöha und Umgebung e.G. – übergegangen. Jetzt wird der „alten Dame“ – gemeinsam mit Ihnen – neues Leben einhaucht. Den Startschuss dazu gibt ein Frühlingsfest vom 3. bis 5. Mai, zu dem die Wohnungsgenossenschaft alle herzlich einlädt. Der Eintritt ist natürlich frei. Genießen Sie den Zauber des Frühlings bei schöner Musik, leckerem Essen und einem kühlen Getränk.

Am Samstag ist Markttag. Frisches Grün für den Garten, regionale Köstlichkeiten, Handgemachtes und vieles mehr warten darauf, von Ihnen entdeckt zu werden. Wer Lust hat, seine Produkte mit anzubieten, meldet sich gern unter Telefon 0177 7214141.

Am Sonntag schwimmen die orangenen Quietsche-Entchen auf der Flöha wieder um die Wette. Neu ist der Start- und Zielbereich: Gestartet wird diesmal eine Brücke weiter flussaufwärts an der Flöha (Höhe Berufliches Schulzentrum), abgefischt wird an der Stegbrücke (alter Start). 13 Uhr geht's für die Gummierpel und -Enten an der Fußgängerbrücke ins kühle Nass. Die Siegerehrung beginnt 15 Uhr auf dem Gelände der „Alten Post“.

Wir laden ein zum

Frühlings- Zauber

**EINTRITT
FREI**

**3.-5.
Mai**

auf dem
Gelände
der alten Post,
Bahnhofstr. 4

- ◆ Freitag & Samstag
FRÜHLINGS- & REGIONAL-MARKT
- ◆ Sonntag
GROSSES ENTENRENNEN

Sie möchten Ihre regionalen Produkte gern auf unserem Fest anbieten? Dann sprechen Sie uns an: ☎ 0177 7214141

Wohnungsgenossenschaft Flöha und Umgebung eG

WohnenMitGewinn.de

— BAHNHOF FLÖHA MODERN UND BARRIEREFREI —

Neue Aufzüge in Betrieb • Personentunnel wird im Frühjahr fertiggestellt



Bereits im Dezember 2023 hat die Deutsche Bahn (DB) drei neue Aufzüge im Bahnhof Flöha in Betrieb genommen. Seitdem können mobilitätseingeschränkte Menschen, Reisende mit Gepäck, Fahrrädern oder Kinderwagen alle Bahnsteige barrierefrei erreichen. Alle drei Mittelbahnsteige wurden modernisiert. Mit einer Bahnsteighöhe von 55 cm ist ein bequemer, barrierefreier Wechsel zwischen Bahnsteig und Zug möglich. In die neuen Bahnsteigbeläge sind taktile Blindenleitstreifen integriert. Diese ermöglichen blinden und sehschwachen Menschen die Orientierung. Auch die Bahnsteigdächer und die Personenunterführung wurden erneuert. Außerdem erhielten alle Bahnsteige eine energiesparende LED-Beleuchtung sowie eine neue Ausstattung mit Sitzbänken, Vitrinen, Abfallbehältern und einer modernen Fahrgastinformation. Die DB und der Bund investierten in den modernen Ausbau rund 9 Millionen Euro. Die konsequente Sanierung von Schienennetz und Bahnhöfen ist ein zentrales Element der DB-Strategie Starke Schiene. Ziel ist es, langfristig deutlich mehr Verkehr und Güter auf die Schiene zu lenken.

„Wir sind froh, dass der Bahnhof Flöha nun barrierefrei ausgebaut ist und die Reisenden die Station ganz bequem nutzen können“, freut sich Ute Stuhr, Leiterin des Bahnhofsmanagements Chemnitz. Um den Bahnhofsbesuchern insgesamt einen guten Gesamteindruck zu vermitteln, wurde im vergangenen Jahr in Abstimmung mit der Stadt Flöha zusätzlich die Erneuerung des Personentunnels angegangen. Der Fußbodenbelag wurde erneuert und die beiden Tunnelwände erhielten auf je rund 100 Metern farbige Graffitschutzboards. Diese gestaltete die in Berlin lebende Künstlerin Tanja Rochelmeyer im Rahmen eines Projektes für die Europäische Kulturhauptstadt Chemnitz 2025. „Die Graffitschutzboards haben wir Anfang März wieder

abgebaut, um sie vor Schäden zu schützen. Sie werden mit Abschluss der Arbeiten im Personentunnel wieder angebracht“, erläutert die Bahnhofsmanagerin. Ziel ist es, die Arbeiten im Personentunnel sowie an dessen Ausgang zur Stadt an in den nächsten Monaten zu beenden, damit der Bahnhof als Bestandteil der Kulturhauptstadtregion Chemnitz 2025 im neuen Glanz erstrahlt.

„Ich freue mich sehr, dass mit dieser Modernisierung der langersehnte Wunsch von Einwohnern und Reisenden nach einem barrierefreien Umsteigebahnhof in Erfüllung geht. Der Bahnhof war historisch gesehen ein wichtiger Motor der industriellen Entwicklung unserer Stadt und erfährt heute eine neue Seite in seiner Geschichte. Nach Fertigstellung des Personentunnels wollen wir mit dem Eigentümer des Bahnhofgebäudes die Eingangshalle gemeinsam sanieren und für das Kulturhauptstadtjahr 2025 aufwerten. Endziel soll die Öffnung der Bahnhofshalle für Passanten und Reisende am Tage sein“, erklärte Flöhas Oberbürgermeister Volker Holuscha.

Im März 2020 begannen in Flöha die Arbeiten zur Erneuerung der Bahnsteige und zum Einbau der drei Aufzüge. Die Arbeiten erfolgten abschnittsweise, um die Auswirkungen auf den Zugverkehr so gering wie möglich zu halten. Zuerst wurde an jedem der drei Mittelbahnsteige ein Aufzugsschacht errichtet. 2021 wurde Bahnsteig 3/4 erneuert, 2022 folgte Bahnsteig 5/6. 2023 wurden die drei Aufzüge eingebaut und ab Mai 2023 der letzte Bahnsteig 1/2 modernisiert. Der Aufzugseinbau begann in der ersten Aprilwoche 2023 an Bahnsteig 5/6. Anschließend wurde der Aufzug an Bahnsteig 3/4 installiert. Den Abschluss bildete der Aufzugseinbau am Bahnsteig 1/2. Nach millimetergenauen Justierungen der Anlagen und zahlreichen technischen Abnahmen konnten die Anlagen im Dezember in Betrieb genommen werden.

Deutsche Bahn AG

Unser Vater, **Klaus Müller**, wurde im gesegneten Alter von 93 Jahren und 9 Monaten am 8. März 2024 heimgerufen.

Auf Beschluss des Stadtrates durfte er sich 2012 in das Ehrenbuch der Stadt Flöha eintragen.

Diese Würde wurde ihm zuteil, weil er über Jahrzehnte die Geschicke der Kirchgemeinde der Auferstehungskirche Flöha-Plaue leitete. Er schrieb u.a. die Festschriften zum 90- und 100 jährigen Jubiläum der Auferstehungskirche Plaue. Unter seiner maßgeblichen Leitung fand auch der Wiederaufbau der Friedhofskapelle in Plaue nach dem Brand und die Umgestaltung des Friedhofs statt. Viele Jahre arbeitete er im Geschichtsverein der Stadt Flöha mit. Er wurde in Plaue am 4. Juni 1930 geboren und hat fast sein ganzes Leben dort gelebt.

Oberbürgermeister Volker Holuscha übermittelte uns seine Beileidsbekundung mit den Worten: „Herr Klaus Müller wird in die Geschichte unserer Stadt als äußerst engagierter und allseits anerkannter Bürger des Ortsteils Plaue eingehen. Mit seinem Wirken und seiner Bescheidenheit war er für viele Gemeindemitglieder der Kirchgemeinde und viele Einwohner ein Vorbild. Wir werden sein Andenken stets in Ehren halten.“

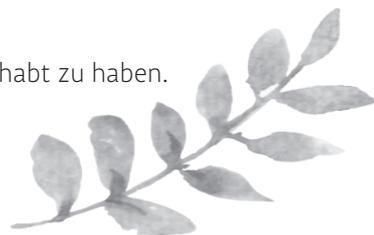
Da es ihm gesundheitlich ab Ende 2022 nicht mehr so sehr gut ging, lebte er das letzte Jahr im Seniorenhaus in Augustsburg.

Alle Aktivitäten und Tätigkeiten für seine Heimatstadt hat er ehrenamtlich gemacht.

Wir sind froh und dankbar, einen so emsigen und geradlinigen Menschen als Vater gehabt zu haben.

Seine Kinder Martina, Martin und Angelika

Flöha/ Falkenau, im März 2024





RATHAUS ERÖFFNET: VON DER SPINNEREI- ZUR STADTVERWALTUNG

DIE ÜBRIGEN KISTEN SIND AUSGEPACKT, ALLE AKTENORDNER VERSTAUT UND LETZTE KABEL HINTER DEN SCHREIBTISCHEN GEZOGEN: DAS NEUE RATHAUS DER STADT FLÖHA HAT AM 4. APRIL OFFIZIELL DEN BETRIEB AUFGENOMMEN.

Für das altherwürdige Kontorgebäude in der Alten Baumwolle, das zuletzt lange leer stand, hat damit ein neues Kapitel begonnen. Wo einst die Verwaltung der Baumwollspinnerei ihren Sitz hatte, befindet sich nun die Verwaltung der Stadt – und im früheren Empfangszimmer des Fabrikdirektors empfängt ab sofort der Oberbürgermeister seine Gäste. „Die neuen Räume sind enorm inspirierend, weil sie einerseits so viel Flöhaer Stadt- und Industriegeschichte widerspiegeln, andererseits aber ab sofort auch für eine moderne, digital gut aufgestellte und bürgernahe Verwaltung stehen“, sagt Oberbürgermeister Volker Holuscha. „Ein weiterer großer Baustein auf dem Weg zum neuen Stadtzentrum ist damit geschafft.“



nun im neuen Glanz. Besonders hervorzuheben ist die Erneuerung des Daches und der Dacheindeckung des Turmes, wobei die originalgetreu restaurierte Glaskugel des Turmes mit einer neuen Beleuchtung versehen wurde. Auch das alte Uhrenwerk in der Kuppel des Verwaltungsgebäudes wurde liebevoll aufgearbeitet und mit einer Funkansteuerung ausgestattet. Nach einer schonenden Reinigung und teilweise Neuverfugung erblüht die historische Backsteinfassade wieder in frischem Glanz. Ein besonderes Augenmerk lag auch auf den dunkelgrünen Holzfenstern an der Vorderseite des Gebäudes, die in enger Zusammenarbeit mit den Denkmalbehörden erneuert wurden. Eine weitere umgesetzte Maßnahme zur Wiederbelebung des ursprünglichen Charmes des Gebäudes bestand in der

Restaurierung der historischen Eingangstür des ehemaligen Kontorgebäudes.

Von diesem neuen Standort aus werden von nun an der Oberbürgermeister und die Bau- und Finanzverwaltung arbeiten. Die Hauptverwaltung mit dem Bürgerservice ist bereits seit Januar im Wasserbau der Alten Baumwolle untergebracht.



UNTERWEGS IN DIE ZUKUNFT: SIND SIE DABEI?

Wie wird der neue Marktplatz zukünftig aussehen, der heute noch eine Baustelle ist? Am 4. Mai 2024 zum Tag der Städtebauförderung lädt die Stadtverwaltung Flöha 10 Uhr zum Spatenstich und anschließend zu einer informativen Führung ein, welche sich von der Alten Baumwolle bis hin zum Bahnhof Flöha/Alten Post erstrecken wird. Vorgestellt wird dabei das Bauvorhaben für den neuen Marktplatz. Das Vorhaben wird durch Fördermittel des Bundesprogramms „Nationale Projekte des Städtebaus“ und dem Bundesländer-Programm „Lebendige Zentren“ unterstützt. Anschließend werden im Rahmen des Rundgangs die geplante Sanierung der Bahnhofshalle, die Aufwertung des Bahnhofsvorplatzes sowie die Sanierung der Alten Post vorgestellt. Die Förderung erfolgt durch den Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE 2021-2027). Das Programm „Wachstum und nachhaltige Erneuerung“ von Bund und Ländern unterstützt die Realisierung des Bahnhofsvorplatzes und der Alten Post.

**TAG DER STÄDTEBAUFÖRDERUNG
UND SPATENSTICH
AM 04. MAI 2024**

Treffpunkt
ist um 10 Uhr
vor dem neuen
Rathaus
(Claußstraße 7)



www.baumwolle-floeha.de



**BUSREISEN
TAGESFAHRTEN
SCHIFFREISEN
FLUGREISEN**

Gahlenzer Str. 49 Tel. 037292 / 60 332
09569 Oederan Fax 037292 / 60 336

Oederaner Reiseladen
Tel. 037292 / 20 353

Auswahl unserer Angebote

23.04.24	Auf ins Elbtal – Köstliches vom Spargelfeld
15.05.24	Muttertag im Fichtenhäusel / Bärenstein
23.05.24	Baudennachmittag in der Schwarzenbergbaude
29.05.24	Landesgartenschau Bad Dürrenberg
05.06.24	Dresden mit Stadtrundfahrt und Schifffahrt
06.07.24	Zoo Leipzig
11.07.24	Landpartie in's Kirschenland
28.04. – 01.05.24	Überraschungs-Frühlingsfahrt in's Blaue
02.06. – 06.06.24	Urlaub auf der Sonneninsel Usedom - Zempin
09.06. – 14.06.24	Nordsee – mit Insel Sylt, Insel Föhr und Hallig Hooge
13.07. – 17.07.24	Mit Genuss durch's Tiroler Land /Kitzbüheler Alpen

Unser vollständiges Angebot senden wir Ihnen auf Wunsch gern zu. **Ein Anruf genügt! Tel. 037292 / 60332**



Erna D.:
"Ich bin rundum glücklich, weil ich mich um nichts kümmern musste. Aus- und einräumen, putzen und saugen! Pünktlich, freundlich, sauber. Ich bin total begeistert. **malermatthes** kann ich Ihnen bestens empfehlen."





**Farbe + Putz
malermatthes**

Zur Räuberschänke 8a • 09569 Oederan/Frankenstein
Tel.: 037321 360 • www.malermatthes.de

Innen- & Außenputz • Malerarbeiten Innen & Außen • Fußböden
Altbausanierung • mineralische Fassadendämmung

TÜV-geprüfter Schimmelsachkundebetrieb



Annaberg-Buchholz **NÄHE TUT GUT!**

📍 Filiale: Erdmannsdorfer Straße 1
09557 Flöha | Tel. 03726 7907657



Energie von hier

Vergleichen lohnt sich!



www.swa-b.de



Gleitsicht-Sonnenbrille ab 219 €

Brillenstube Sommer AKTION

Einstärken-Sonnenbrille ab 119 €

Aktion von 15. April bis 31. Mai 2024

Flöha Telefon 03726 79 060 WhatsApp 0157 52 611 685
Flöha@brillen-stube.de

EPENDORF Telefon 037293 621 985 WhatsApp 0163 7801104
ependorf@brillen-stube.de



die autoprüfer

Dipl.-Ing.(FH) Sebastian Jirschik
Jirschik Phone: 01723762797

Dipl.-Ing.(FH) Tom Kunath
Kunath Phone 015252642015

Dresdner Str. 29 a | 09577 Niederwiesa
Tel. 03726 716088 | Fax. 03726 716087
Mail. die-autopruefer@gmx.de

Öffnungszeiten:
Mo.-Do. 09:00-17:00 Uhr
Fr. 09:00-12:00 Uhr



Vertragspartner
GTÜ
Gesellschaft für Technische Überwachung mbH

- Amtliche Hauptuntersuchung gem. § 29 StVZO inkl. "Abgasuntersuchung"
- Änderungsabnahmen gem. § 19.3 StVZO
- Schaden- und Wertgutachten
- Campinggasprüfung G607
- Classic Data Partner

HEIMATVEREIN FALKENAU PLANT DIE SCHWERPUNKTE SEINER ARBEIT IN DIESEM JAHR



Heimatverein
Falkenau/Sa. e.V.

Am 18. März führte unser Heimatverein im „Volkshaus“ von Falkenau seine diesjährige Jahreshauptversammlung durch. Im Mittelpunkt der Beratung standen die Wahl des Vorstands und die Festlegung der Schwerpunkte der Arbeit in diesem Jahr. Das bewährte Vorstandstrio – Bärbel Schröder als Vorsitzende, Martin Müller und Thomas Richter als ihre beiden Stellvertreter – wurde erneut und einstimmig gewählt.

Wie an dieser Stelle bereits berichtet, feierte unser Heimatverein im vergangenen Jahr seinen 10. Geburtstag. Mit unserem Fahrplan für dieses Jahr sind wir also „mit Volldampf“ in unser zweites Jahrzehnt gestartet. Während in den vergangenen Jahren der Frühjahrsputz dem Osterfest vorausging, war es in diesem Jahr umgekehrt. Der Frühjahrsputz fand am 6. April, eine Woche nach den Osterfeiertagen, statt. Seit 2019 wird zu Ostern der angestammte Platz unserer über 30-jährigen Weihnachtspyramide vor dem Volkshaus von einer lustigen Osterhasengruppe eingenommen, viele Bäume im Ortsteil wurden von Falkenauer Bürger*innen und den Kindern aus dem „Falkennest“ mit bunten Ostereiern geschmückt. Seit dem Jahr 2022 haben unsere Falkenauer Osterhasen einen hölzernen Bergmann mit Gardemaß als Nachbarn erhalten, der an die Falkenauer Bergbautradition erinnert. Damit erhielt der mit Fördermitteln aus dem LEADER-Programm neu gestaltete und anlässlich des Heimatfestes 2013 übergebene Vorplatz des Volkshauses einen neuen Farbtupfer.

Weitere Traditionen in Falkenau: Wie alljährlich wird am 30. April auf der Freifläche hinter dem Volkshaus in den Mai getanzt und am darauffolgenden Maifeiertag der Maibaum gesetzt. Leider werden in diesem Jahr nur neun Mädchen und Jungen aus Falkenau eingeschult und ihre Vornamen auf dem Maibaum finden. Die Frauen und Männer des Heimatvereins werden an beiden Tagen dafür sorgen, dass keiner hungern oder gar durstig nach Hause gehen muss. Am 9. Juni startet Mike Glöckner, unser Fachmann für die regionale Bergbaugeschichte, seine traditionelle Bergbauwanderung durch den Zechengrund im Oederaner Wald. Bereits eine Woche zuvor, am Internationalen Kindertag, findet eine Bergbauwanderung für Kinder statt.

Wie alljährlich werden wir am ersten Adventssonntag unser traditionelles „Falkenauer Adventsfest 2024“ feiern. Und noch ein Höhepunkt erwartet uns im Dezember: Das Erzgebirgsensemble Aue mit seinem Chef Steffen Kindt kommt bereits zum dritten mit einem bunten Programm nach Falkenau. Diesmal wird es weihnachtlich. Den Termin des Programms sollte man sich schon jetzt vormerken. Es findet am 14. Dezember in der Kirche statt.

Noch eine erfreuliche Neuigkeit für die Mitglieder des Heimatvereins gab es: Vereinsmitglied Alexander Peuckert informierte darüber, dass in den Jugendkeller im Volkshaus wieder Leben eingezogen ist. Der Jugendkeller wird künftig in Selbstverwaltung der Jugendlichen betrieben und von Erwachsenen unterstützt und kontrolliert. Besondere Unterstützung habe man dabei von Janine Kromm vom Verein Regenbogenbus e.V. erhalten. Gegenwärtig sind es etwa 15 Jugendliche, die regelmäßig im Jugendkeller zusammenkommen.

Heimatverein Falkenau



Ostern 2024 auf dem Vorplatz des Volkshauses in Falkenau – auf dem angestammten Ort der Weihnachtspyramide hat die Hasenfamilie Platz genommen. Links im Bild der Bergmann, welcher die Bergbautradition im Falkenauer Zechengrund symbolisiert.
Foto: Heimatverein Falkenau/ Weiske

WERBUNG



Kreisverband
Freiberg e. V.

STADTTEIL FEST

FLÖHA - AM SATTELGUT

31. Mai 2024

11:00 - 18:00 Uhr



Ambulanter Pflegedienst ☎ 03726 6979150

Häusliche Pflege & Krankenpflege, Beratungsbesuche, 24h Rufbereitschaft, Verhinderungspflege bei Urlaub oder Krankheit der Pflegeperson, Hauswirtschaft, Essen auf Rädern, Hausnotruf

Tagespflege ☎ 03726 6979160

*Kostenbeteiligung der Pflegekasse für den Besuch unserer Tagespflege – Wir beraten Sie gern. Nutzen Sie einen **kostenfreien Probetag** und lernen unser Team kennen.

Fritz-Heckert-Straße 60 | Flöha

Lutz Heer & Daniela Liebers
Pflegedienstleitung

HETZDORFER VIADUKT E.V.

Der Interessenverein Hetzdorfer Viadukt feiert zu Pfingsten das 155-jährige Jubiläum der Inbetriebnahme „seiner Brücke“



Interessenverein
Hetzdorfer Viadukt e.V.

Seit dreißig Jahren feiert unser Interessenverein Hetzdorfer Viadukt e.V. runde Jahrestage der Inbetriebnahme des Viadukts mit einem Brückenfest. In diesem Jahr ist es wieder so weit: Am 1. März 1869 – vor 155 Jahren – wurde

das bis dahin noch fehlende Zwischenstück Freiberg – Flöha der Hauptbahn Dresden – Werdau in Betrieb genommen. Mit ihm die beiden markanten Viadukte in Wegefath und Hetzdorf. Ein interessantes Detail: Da die erste deutsche Fernbahn zwischen Leipzig und Dresden zum damaligen Zeitpunkt eine Privatbahn war, wurden erst mit dem Lückenschluss zwischen Freiberg und Flöha die vorher getrennten Streckennetze der Sächsischen Staatseisenbahnen (es gab die westliche Leipziger und die östliche Dresdener Direktion) zusammengeführt. Am 1. Juli 1869 erfolgte die Gründung der neuen „Königlich-Sächsischen Staatseisenbahnen“ in Dresden. Während der Viadukt bei Wegefath auch weiterhin seinen Dienst versieht, musste der Hetzdorfer Viadukt wegen zunehmender Verschleißbelastungen im Jahr 1992 seinen Dienst einstellen. Seit 32 Jahren rollt der Eisenbahnverkehr auf der Bahnstrecke Dresden – Hof über zwei jeweils 344 Meter langen moderne Talbrücken aus Stahlbeton zwischen dem Haltepunkt Falkenau Süd und der ehemaligen Blockstelle Hetzdorf über dem Hetzbach und die Flöha. Die Trasse wird dadurch um einen Kilometer verkürzt.

Unser im Januar 1994 gegründeter Verein ging aus einer seit 1992 bestehenden Interessengemeinschaft der drei damaligen Anlieger-Gemeinden Breitenau, Falkenau und Grünberg und interessierter, in der Region ansässiger Bürger hervor. Hauptziel war zunächst die Erhaltung des Viadukts und seine perspektivische touristische Nutzung. Erste große Aufgabe aber war die Organisation eines großen Festes aus Anlass des im gleichen Jahr anstehende 125-jährige Jubiläum der Inbetriebnahme der Brücke. Erstmals wurde der Viadukt für zwei Tage für Besucher des Festes und Wanderer freigegeben, bevor er in einen jahrelangen Dornröschenschlaf versank. Erst im Jahr 1997 kam ein Nutzungsvertrag zwischen der Deutschen Bahn AG und unserem Interessenverein zustande. In den Jahren 1996 bis 1998 fanden auf dem Viadukt und in dessen näherer Umgebung umfangreiche Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen (ABM) zur Vorbereitung der touristischen Nutzung statt, in die ca. 120 Beschäftigte integriert waren. Die Arbeiten konnten im Jahr 1999 im Wesentlichen abgeschlossen werden. Im gleichen Jahr führte unser Verein sein zweites Brückenfest anlässlich des 130. Jahrestages der Inbetriebnahme des Viadukts durch. Am 10. September 2000 fand die Eröffnung des „Tages des offenen Denkmals“ im damaligen Landkreis Freiberg am Hetzdorfer Viadukt statt. Bis dahin war auch das Sicherungsgelände beiderseits der Brüstungen installiert, die Pflasterarbeiten abgeschlossen. Im Herbst 2018 wurde das wasserdurchlässige Pflaster auf der Brücke durch eine Asphalttschicht ersetzt.

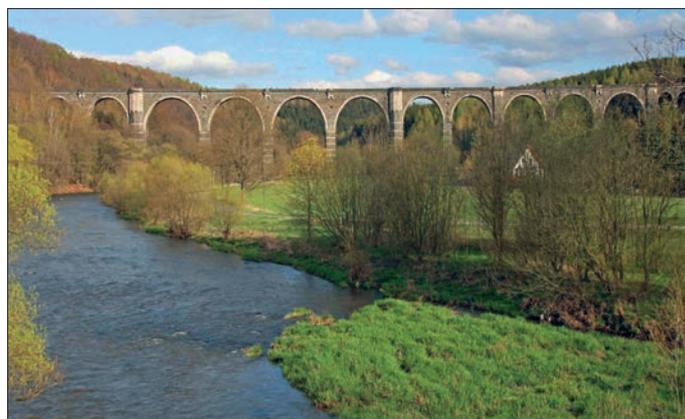
In den Jahren von 1994 bis 2019 fanden sechs Brückenfeste statt. Das vorerst letzte vor fünf Jahren fand erstmals nicht auf der Wiese unter dem Viadukt, sondern an unserer Vereinshütte auf der Breitenauer Seite der ehemaligen Bahntrasse statt. Dort

wird auch in diesem Jahr das Festzelt aufgebaut. Feiertage sind der Pfingstsonntag und der Pfingstmontag. Das Festprogramm, welches der Vorstand der Mitgliederversammlung des Vereins vorgeschlagen hat, fand breite Zustimmung. Wir werden zu gegebener Zeit über Details informieren. Die Bürgermeister von Augustusburg, Flöha und Oederan; Jens Schmidt, Volker Holscha und Bernd Schneider, haben die aktive Unterstützung seitens ihrer Stadtverwaltungen zugesagt.

Jetzt gilt es nur noch, fest die Daumen zu drücken, dass das Wetter zu unserem siebenten Brückenfest zu den Pfingstfeiertagen mitspielt. Zum Schluss sollte nicht vergessen werden, dass bereits zu Himmelfahrt an unserer Vereinshütte für gute Stimmung, Speis und Trank gesorgt wird.

Im kommenden Jahr feiert die Flöhatalbahn (diese Bezeichnung steht vor allem für den Streckenabschnitt zwischen Flöha und Pockau-Lengefeld) ihr 150-jähriges Jubiläum. Obwohl sie nicht über den Viadukt, sondern „nur“ unter ihm entlangführt, werden wir uns als Verein ganz aktiv an den von der Erzgebirgsbahn initiierten Feierlichkeiten im Frühjahr des kommenden Jahres beteiligen.

Autor: Dr. Hans Weiske
Interessenverein Hetzdorfer Viadukt



Der Hetzdorfer Viadukt über dem an dieser Stelle schon tief eingeschnittene Tal der Flöha – ein Meisterwerk alter Steinmetz- und Brückenbaukunst aus den ersten Jahrzehnten der deutschen Eisenbahngeschichte. Foto: Dr. Hans Weiske

WERBUNG

wachhilfe



↑ im Dachgeschoss
Telefon: 037206 / 19 4 18

5 in Mathe, Deutsch oder Englisch?

Dann komm zu uns! Wir helfen dir deine Noten zu retten. Vereinbare noch heute deine kostenlose Schnupperstunde.

Humboldtstraße 34, Frankenberg

TOURISMUSVERBAND ERZGEBIRGE: ELEARNING-PLATTFORM UND WELTERBE-NAVIGATOR



Auf der Website des Tourismusverbandes Erzgebirge e.V. (TVE) sind im Bereich eLearning verschiedene Lerninhalte digital abrufbar. Mittels informativer Erklärvideos und kurzen Zusammenfassungen wurden Themen speziell für touristische Leistungsträger aufbereitet, z.B. Nachhaltigkeit, Servicequalität, Digitalisierung, Vertrieb, Marketing und Kommunikation.

Auch das Thema UNESCO-Welterbe ist bereits mit einem Basis-kurs vertreten und wird nun exklusiv durch einen Aufbaukurs ergänzt, der im Rahmen des Projekts „Touristische Inwertsetzung UNESCOWelterbe“ des TVE in Zusammenarbeit mit dem Welterbeverein und der Agentur teejit entstanden ist.

Der Regionalkurs Freiberg stellt die Welterbe-Bestandteile Altenberg-Zinnwald, Dippoldiswalde, Lauenstein, Krupka und Freiberg in den Fokus und vermittelt in animierten Videos Wissen kompakt und unterhaltsam. Drei weitere Regionalkurse sind für dieses Jahr geplant.

Die Nutzung des eLearning-Bereiches ist nach Registrierung kostenlos möglich. Bereits in der Basisversion sind mehrere interessante Online-Kurse verfügbar und auch unsere beiden Welterbe-Kurse können von allen Interessenten genutzt werden.

Für Mitglieder des TVE ist das Angebot noch einmal deutlich umfangreicher und vielfältiger. Den für diesen Bereich erforderliche Anmeldecode erhalten Sie gern auf Anfrage.

Das eLearning und weitere wichtige Informationen rund um unser Welterbe finden sich gebündelt im Welterbe-Navigator auf der Website des TVE. Er versteht sich als eine Sammlung praktischer Hilfsmittel für touristische Leistungsträger. Abgestimmte Texte in verschiedenen Sprachen, Flyer, Broschüren und Karten, Fotos und Videos sowie Praxishilfen, Links und Informationen bieten einen echten Mehrwert für das tägliche Arbeiten und erleichtern die qualitätsvolle Integration von Welterbe-Themen

in die eigene Kommunikation. Der Zugang ist ebenfalls kostenfrei, die Inhalte sind jederzeit online bzw. per Download verfügbar und werden auch künftig weiter ergänzt.

Links auf einem Blick:

www. erzgebirge-tourismus.de/elearning
www. erzgebirge-tourismus.de/welterbe-navigator

Kontakt & Informationen

Tourismusverband Erzgebirge e.V.
Daniela Mynett / Thilo Findeisen
Bergbau & Kulturschätze
Tel.: +49 (0) 3733 188 00 -17 oder -19
www. erzgebirge-tourismus.de

WERBUNG

In guten Händen.

Eberhard Kunze
ANTEA Bestattungen GmbH

Bestattungshaus in Flöha
Augustusburger Straße 74a, 09557 Flöha
Dagmar Bikkes

TAG UND NACHT **Telefon (03726) 48 06**
www. antea-kunze.de

ZEIT FÜR MENSCHEN

WERBUNG

WIR SUCHEN PROFIS (m/w/d)

- Offsetdrucker
- Stanz- oder Klebemaschinenführer
- Mitarbeiter Produktion / Logistik

Jetzt bewerben!

Mugler Masterpack GmbH
Gewerbering 8 / OT Wüstenbrand
09337 Hohenstein-Ernstthal
03723 / 4991-281
bewerbung@mugler-masterpack.de

MUGLER
MASTERPACK

Bestattungsunternehmen
Carmen Kunze

Vorsorgeregulungen - Bestattungen aller Art
Tag und Nacht erreichbar:

09557 Flöha	Augustusburger Straße 51	☎ 03726 720990
09117 Chemnitz	Limbacher Straße 410	☎ 0371 8576335
09669 Frankenberg	Feldstraße 13	☎ 037206 2351
09661 Hainichen	Poststraße 32	☎ 037207 2215
04741 Roßwein	Damaschkestraße 12	☎ 034322 43601

Hilfe in schweren Stunden seit über 30 Jahren.
www. bestattung-carmen-kunze.de

„GLÜCK AUF, DER STEIGER KOMMT.“

Neues Bild-Motiv offiziell vorgestellt

Werbung für Montanregion Erzgebirge und Freistaat – Ministerpräsident übergibt Kunstdrucke an Mitwirkende des Steigerlied-Projektes von „So geht sächsisch.“



Präsentation des „So geht sächsisch.“-Steiger-Motivs. Foto: Sächsische Staatskanzlei/ Pawel Sosnowski

„Glück auf, der Steiger kommt.“ – Das traditionelle Bergmannslied zählt seit 2023 zum Immateriellen Kulturerbe der UNESCO. Aus Anlass dieser für das Erzgebirge und ganz Sachsen wichtigen Entscheidung vor einem Jahr hat die Kampagne „So geht sächsisch.“ im Rahmen ihres erfolgreichen Steigerlied-Projektes dem traditionellen Steiger nun ein neues Antlitz gegeben.

Echt, kraftvoll, stolz, heimatlich und authentisch – so kommt der „So geht sächsisch.“-Steiger daher. Geschaffen hat die Hommage an das Steigerlied und das Erzgebirge der Künstler Lars P. Krause. Ministerpräsident Michael Kretschmer stellte das Motiv im Beisein des Künstlers an diesem Mittwoch in der Sächsischen Staatskanzlei offiziell vor.

Kretschmer betonte: „Dieser künstlerisch gestaltete Steiger vereint alles, wofür das Erzgebirge steht: Heimat, Stolz, Identität, Tradition und Zukunft. Das Steigerlied ist gelebte sächsische Identität. Wir singen dieses Lied und sind miteinander vereint und mit der Geschichte verbunden. Auch der große Erfolg des Steigerlied-Projektes zeigt, wie lebendig, identitätsstiftend, aber auch wie international dieses traditionelle Bergmannslied heute noch ist. Es bewegt und berührt die Menschen.“

Als Dank für ihre Beteiligung am Steigerlied-Projekt überreichte der Regierungschef an rund 30 Mitwirkende – stellvertretend für alle Beteiligten – die ersten druckfrischen Exemplare des neuen Motivs als hochwertige Kunstdrucke. Musikerinnen und Musiker aus ganz Sachsen hatten bei dem Projekt das Steigerlied in unterschiedlichsten Musikrichtungen neu eingespielt – die Neuinterpretationen erfreuen sich großer Beliebtheit und wurden bereits rund elf Millionen Mal abgerufen.

Bei dem Termin anwesend waren Vertreterinnen und Vertreter des Blechbläserquintetts des Musikkorps der Bergstadt Schneeberg e.V., Musiker des Bandonionvereins Carlsfeld e.V., der SAXONZ, der Jungen Philharmonie Augustusburg, des „Glück auf!“-Gymnasiums Dippoldiswalde/Altenberg und einer Vorschulkinderguppe aus Freiberg.

Der Dresdner Illustrator und Grafiker Lars P. Krause, der sonst für Bandgrößen wie Foo Fighters und Pearl Jam arbeitet, hat den ehrwürdigen Steiger, einst der Bergaufsichtsbeamte, der für die Leitung und Organisation des Bergbaus verantwortlich war, neu

gezeichnet. Entstanden ist eine limitierte Edition hochwertiger Kunstdrucke, die an alle Künstler, die das Steigerlied neu interpretiert haben, überreicht werden sollen. Krause, bekannt für seine markante und starke Bildsprache, zeigt sich vor allem von der Symbolkraft des Steigers beeindruckt: „Der Steiger trug eine große Verantwortung für seine Leute, sie vertrauten ihm ihr Leben an. Damit symbolisiert er wichtige Werte – Fürsorge, Loyalität, Gemeinschaft, Verlässlichkeit – allesamt Tugenden, die heute mehr denn je zählen.“

Geschichtsforscher Heino Neuber, der gemeinsam mit den Landesverbänden der Bergmanns-, Hütten- und Knappenvereine die erfolgreiche Bewerbung des Steigerliedes als immaterielles Kulturerbe vorangetrieben hatte, fügte hinzu: „Das verbindende, einende Wesen des Steigerliedes – immer getragen von heiterem Gemüt – hat Sachsen seit jeher zum verständigen Mittler und findigen Vorreiter werden lassen, gerade in Kunst und Kultur. Und noch immer steht es für Licht, Liebe und Leben.“

Mit dem Steigermotiv wird ab sofort für das Immaterielle Kulturerbe „Steigerlied“ und für das UNESCO-Welterbe Montanregion Erzgebirge geworben. Zu sehen sein wird es in den nächsten Wochen und Monaten unter anderem auf Postkarten, Anzeigenmotiven und in Social-Media-Kampagnen. Ziel ist es, das Erzgebirge und den Freistaat national und international noch bekannter zu machen.

Ab sofort prangt das Konterfei des „So geht sächsisch.“-Steigers auch auf einer exklusiven T-Shirt-Kollektion. Gemeinsam mit dem Label AURP your Haamit Style aus Aue hat „So geht sächsisch.“ die auf 200 Exemplare limitierte Kollektion entworfen, ab sofort unter <https://www.aurp-yhs.de/shop/steiger/> käuflich zu erwerben. Hinter dem Label stecken die beiden Erzgebirger Sven Hannig und Steve Beyer.

Weitere Informationen gibt es hier:

<https://so-geht-saechsisch.de/steigerlied>

Wer mehr über den Künstler Lars P. Krause erfahren möchte, dem sei die aktuelle Folge des Podcasts „Zärtlichkeiten im Ohr“ empfohlen, abrufbar unter

<https://so-geht-saechsisch.de/podcast/zaertlichkeiten-im-ohr>

Sächsische Staatskanzlei

WERBUNG

Steuerwissen ist Geld!

Wir setzen unser Wissen und unsere Erfahrungen zu Ihrem Vorteil ein und erstellen Ihre

Einkommensteuererklärung

Im Rahmen einer Mitgliedschaft beraten wir Arbeitnehmer, Beamte, Rentner und (Klein-)Vermieter gemäß der gesetzlichen Beratungsbefugnis nach § 4 Nr. 11 StBerG.

Unsere Beratungsstellenleiterin

Monika Endruschat ist gerne für Sie da!

Beratungsstelle Flöha
Augustusburger Straße 70,
Telefon 03726 / 7 89 28 50,
monika.endruschat@vlh.de

(kostenlos)

Info-Telefon 0800 1817616

www.vlh.de



www.facebook.com/lohnsteuerhilfeverein

flöha

— EIN NEUES KULTURDENKMAL ENTSTEHT UND — WIR KÖNNEN DABEI SEIN – DIE NEUE 360 GRAD KLANGWELT AUGUSTUSBURG

Hoch oben auf dem 517 m hohen Schellenberg thront seit nunmehr 450 Jahren die Augustusburg und gibt einem Leuchtturm gleich dem gesamten Landstrich zwischen Zschopau und Flöha ihren Namen.



Foto Mike Klaschka

Gleichsam als kultureller Leuchtturm des Augustusburger Landes fungiert seit nunmehr über 5 Jahren der Augustusburger Musiksommer und die großartige Junge Philharmonie Augustusburg und setzt musikalische Maßstäbe weit über die Region hinaus. Die jetzt hinzukommende **360 Grad Klangwelt**, die dank der Unterstützung des Freistaates und der Ostdeutschen Sparkassenstiftung in der Augustusburger Stadtkirche St. Petri entstehen wird, rundet dann das einzigartige hochkarätige musikalische Angebot ab.

In einer weltweit einmaligen Installation wird in einem Ensemble aus insgesamt 6 festinstallierten Teilorgeln ein bis dato noch nie zu hörender Raumklang entstehen – dabei wird der Zuhörer Teil des Instrumentes. Die 6 Teilorgeln werden den gesamten

Kirchenraum ausfüllen; dabei bleibt die hinter dem Altar entstehende Teilorgel zunächst für den Zuhörer unsichtbar, gibt aber auf Grund einer transparenten Gestaltung sehr anschaulich wieder, wie Orgel funktioniert. Man hört also nicht nur, man sieht Orgel auch – auch das gibt es dann nur in Augustusburg. 2 weitere Filialorgelwerke inklusive eines Röhrenglockenwerkes werden zwischen den Hauptfenstern auf der jeweils linken bzw. rechten Kirchenseite entstehen, die sich harmonisch in das vorhandene Interieur einfügen werden.

Unter den Emporenbänken werden bis zu 10 m lange Basspfeifen installiert werden, auf denen der Besucher faktisch sitzt und damit die Musik in ihrer Tiefenwirkung auch spürt.

Die vorhandene Jehmlich Orgel von 1896 – damals die größte Orgel Mittelsachsens – wird auf ihre ursprüngliche spätromantische Intonation zurückgeführt und in Tonumfang und mit neuen Registern erweitert.

Angesteuert werden die 6 Teilorgeln gleichzeitig von einem neuen 3 manualigen Generalspieltisch.

Im Ergebnis erwartet den Besucher dann ein völlig neues, weltweit einmaliges Klangerlebnis, das bisher noch nie so zu hören war. Ergänzt durch völlig neue exquisite Register, wie beispielsweise ein Panflötenregister oder ein Engelregister (Vox angelica) oder ein Himmelsregister (Harmonia aethera) überraschen darüber hinaus ganz neue Klänge, die noch unsere Kinder, Enkelkinder und weitere nachfolgende Generationen erfreuen werden.

Die Erstellungszeit ist aktuell mit 2 Jahren geplant – es wird über den Fortschritt laufend informiert.

Sollten Sie sich angesprochen fühlen und an der Entstehung dieses einzigartigen musikalischen Kulturdenkmales teilhaben wollen, sind Sie ganz herzlich eingeladen. Kontaktieren Sie uns. Es wird zahlreiche Möglichkeiten der Teilhabe geben.

Pascal Kaufmann und Matthias Moser

WERBUNG

TREPPEN STEIGEN
lohnt sich bei uns
doppelt

WVBG

Wohnungsverwaltungs- und -baugesellschaft m.b.H. Flöha
Augustusburger Str. 50 • 09557 Flöha • Tel. 03726 5899-0 • Fax 03726 6224 • info@wvbg-floeha.de • www.wvbg-floeha.de

© Grafik: druckgemacht.de

WIR FÜR FLÖHA UND FALKENAU

Bewährtes erhalten – Neues gestalten



Unsere
Kandidaten



Unser
Programm

Am 9. Juni:

- Stadtrat
- Kreistag
- Europa

Unsere Kandidaten und Programme
für Stadt und Kreis finden Sie
unter www.afd-mittelsachsen.de

AfD

TIPPS & TERMINE

flöha
625 JAHRE
WIR FEIERN GEMEINSAM

Das älteste Gebäude der Stadt Flöha lädt ein zum Fest

In diesem Jahr feiert die Stadt Flöha 625 Jahre Ersterwähnung. Die Georgenkirche ist das älteste Gebäude der Stadt und eröffnet mit einem Festgottesdienst zum Kirchweihfest am Sonntag, dem 28. April 2024, 10:15 Uhr den Jubiläumsreigen im Festjahr. In diesem Gottesdienst erklingt die Ratswahlkantate „Wir danken dir Gott“ von J. S. Bach. Er schrieb sie für den Ratswahlgottesdienst in der Nikolaikirche in Leipzig 1731. Neben einem großen Lobpreis auf Gottes Güte steht die Bitte „Segne die, so uns regieren, die uns leiten, schützen, führen. Segne die gehorsam sein!“. Mit diesem Segenswunsch soll der Stadt im Jubiläumsjahr gratuliert werden. Ausführende sind:

Birte Kulawik – Sopran, Anna-Maria Tietze – Alt, András Adamik – Tenor, Johannes G. Schmidt – Bass, KMD i. R. Matthias Süß – Orgel, die Kantorei Flöha-Niederwiesa, der Ephoraler Singkreis Flöha und das Ensemble Musica sacra Chemnitz. Die musikalische Leitung hat Kantor Ekkehard Hübler. Die Predigt hält Superintendent i.R. Matthias Bartsch. Der Eintritt ist frei.



Sommermusikreihe beginnt mit Musik aus Paris und Venedig



Die diesjährige Sommermusikreihe wird mit der 1. Sommermusik eröffnet am Freitag, den 17. Mai 2024, 18:00 Uhr in der Auferstehungskirche Flöha-Plaue. Zu Gast ist das Duo La Vigna mit Theresia Stahl – Blockflöten und Christian Stahl – Theorbe / Laute.

Das Duo La Vigna bietet – klar und schlank im Klang, sowie elegant im Zusammenspiel – seinem Publikum spannungsgeladene Interpretationen affektreicher Musik des Barock. Ob dabei die italienische Musik besser ist als die französische, darüber kann man sich trefflich streiten. Mit dem größten Instrument der Lautenfamilie – der Theorbe und der Blockflöte verzaubern sie ihr Publikum mit Leidenschaft und Können. Der Eintritt ist frei.

Musikalischer Gruß vom sächsischen Königshof an Flöha

Am Sonntag, den 26. Mai 2024, 17:00 Uhr erklingt in einem festlichen Konzert in der Georgenkirche Flöha Musik vom sächsischen Königshof. In diesem Konzert ist das Trompetenensemble der Dresdner Bach-Solisten mit Musik für 3 Trompeten, Pauken und Orgel zu erleben. Sie präsentieren den Klang und die Pracht am Sächsischen Königshof in Dresden zur Zeit August des Starken.

Es erklingen Konzerte und Märsche von Bach, Händel, Romanino, Biber u.a. .

Die Dresdner Bach – Solisten wurden 2014 von Joachim Karl Schäfer gegründet.

Sie bestehen aus führenden Instrumentalisten und haben sich zur Aufgabe gemacht, die Werke der Hochblüte der europäischen Musikkultur des 18. Jahrhunderts zu pflegen. Lassen Sie sich von den Dresdner Bach-Solisten in die Klangwelt der Barockmusik entführen.

Der Eintritt beträgt an der Abendkasse: 15,00 €, ermäßigt 10,00 € Kinder und Schüler bis 16 Jahre haben freien Eintritt.



„gut behütet“

Wetten, dass sich 625 Menschen mit Hut am Sonntag, dem 18. August 2024 zwischen 9:00 und 12:00 Uhr im Festzelt im Baumwollpark versammeln. Wir feiern gemeinsam 625 Jahre Flöha und die Christen der Stadt laden alle Bewohner und Gäste zum Frühstück ein. Gute Gespräche, leckerer Kaffee, frische Brötchen, selbstgemachte Marmeladen zum Verkosten, Live-Musik, Spiel- und Bastelangebote für Kinder sowie viele origi-

nelle Hüte füllen an diesem Vormittag das Festzelt. Ab 11:00 Uhr erwarten wir den Landesbischof der Ev.-Luth. Landeskirche Tobias Bilz, der mit uns einen Festgottesdienst feiern wird. Das Thema des Gottesdienstes lautet „gut behütet“.

Sind Sie dabei? Bitte weiter-sagen, einladen, werben, und schon mal einen Hut zurecht-legen oder gar selbst kreativ gestalten – damit die **Wette gewonnen wird!**

Foto: TiceRuck auf Pixabay



Schlosstheater Augustusburg

SPIELPLAN APRIL

Fr 26.04.2024 – 19 Uhr

Königskinder

Schauspiel nach dem Roman von Alex Capus

Eintritt 25 €

Tel.: 037291 69254

E-mail: info@schloss-theater-augustusburg.de

www.schloss-theater-augustusburg.de



Der Augustusburger Musiksommer und die neue 360 Grad Klangwelt Augustusburg

Der 6. Augustusburger Musiksommer lädt am ersten Juniwochenende zu einem abenteuerlichen Auftakt in die Stadtkirche St. Petri ein. Die Eröffnungskonzerte heißen Musikliebhaber jeden Alters Willkommen und geben einen tieferen Einblick in die fesselnde Welt des dreisten Bauernsohns Peer Gynt. Neben der allseits bekannten „Morgenstimmung“, komponiert von dem norwegischen Musiker Edvard Grieg, lässt die Junge Philharmonie Augustusburg eine Zusammenstellung aus Orchestersuiten und der Bühnenmusik op. 23 erklingen. Die musikalischen Interpretationen werden mit den entsprechenden Texten begleitet und lassen die mitreißende Geschichte des nordischen Antihelden zum Leben erwecken - Ein beeindruckendes Erlebnis für die ganze Familie! Die Konzerte unter dem Dirigat von Pascal Kaufmann finden am **1. und 2. Juni**, jeweils um 17:00 Uhr in der Stadtkirche St. Petri in Augustusburg statt. Tickets gibt es für 15,00 und 12,00 Euro an der Abendkasse, sowie im Vorverkauf in der Touristinformation Augustusburg und online unter www.augustusburger-musiksommer.de. Bis Ende Juli versprechen die kommenden Wochenenden ein facettenreiches Programm mit weiteren musikalischen Höhepunkten. Erleben Sie die magische Atmosphäre eines Nachtkonzertes in der illuminierten Stadtkirche, oder tauchen Sie während eines Open-Air-Konzertes in eine Welt von tropischen Klängen ein. Ende Juli bricht die Junge Philharmonie mit ihrem Sinfoniekonzert „North Atlantic Music“ in den kalten Norden auf.

Darüber hinaus wird im zeitlichen Zusammenhang unser neues Kulturdenkmal entstehen – **die neue 360 Grad Klangwelt Augustusburg:**

Wie berichtet werden darin in einer weltweit einmaligen Installation in einem Ensemble aus insgesamt 6 festinstallierten Teilorgeln ein bis dato noch nie zu hörender Raumklang entstehen – dabei wird der Zuhörer Teil des Instrumentes. Die 6 Teilorgeln werden den gesamten Kirchenraum ausfüllen; dabei

bleibt die hinter dem Altar entstehende Teilorgel zunächst für den Zuhörer unsichtbar, gibt aber auf Grund einer transparenten Gestaltung sehr anschaulich wieder, wie Orgel funktioniert. 2 weitere Filialorgelwerke inklusive eines Röhrenglockenwerkes werden zwischen den Hauptfenstern auf der jeweils linken bzw. rechten Kirchenseite entstehen, die sich harmonisch in das vorhandene Interieur einfügen werden. Unter den Emporenbanken werden bis zu 10 m lange Basspfeifen installiert werden, auf denen der Besucher faktisch sitzt und damit die Musik in ihrer Tiefenwirkung auch spürt. Man wird also Orgel hören, sehen und fühlen – das gibt es dann nur in Augustusburg! Im Ergebnis erwartet den Besucher dann ein völlig neues, weltweit einmaliges Klangerlebnis.

Die Arbeiten werden von der ostdeutschen Firma Schuke ausgeführt und sind aktuell schon in vollem Gange, wenn auch noch wenig sichtbar.

Sollten Sie sich angesprochen fühlen und an der Entstehung dieses einzigartigen musikalischen Kulturdenkmales teilhaben wollen, sind Sie ganz herzlich eingeladen. Kontaktieren Sie uns unter www.orgel360.de.

Pascal Kaufmann und Matthias Moser



+++ SPORTNACHRICHTEN +++

Kanuten starten in die Wettkampfsaison

Am 16.03. startete der erste Wettkampf für unsere Sportler bis 14 Jahren. In Lauenhain wurden die athletischen und läuferischen Fähigkeiten überprüft. Im Hindernislauf, Rumpfheben, Liegestütze, Hockwende und Medizinballschocken durfte sich mit weiteren mittelsächsischen Vereinen und einem Leipziger Verein gemessen werden. Stolze 8 Medaillen konnten unsere Sportler mit nach Hause bringen. Darunter 3 Goldene, 2 Silberne und 3 Bronzene.

Eine Woche später ging es für 9 Kanuten nach Leipzig zum Waldlauf. Das war schon ein erstes Einstimmen für unseren Crosslauf der am 18.04. im Auenstadion Flöha starten soll.



Start zum Lauf der 10-Jährigen beim Athletikwettkampf Lauenhain. Foto: KSV Flöha

Bei extrem nasskalten Bedingungen mussten zwischen einem und zehn Kilometern gerannt werden. Es war eine regelrechte Schlammschlacht durch den Elster- und Pleiße-Auwald in Leipzig. Shania Richter sicherte sich souverän Gold über 2 km bei den Schülerinnen. B. Ansgar Hollstein (10) erkämpfte sich in einem riesigen Startfeld Bronze. Kurz dahinter auf Rang 4 lief Loris Kumsteller ins Ziel. Jonas Dressler sicherte sich bei den 14-jährigen Jungen Bronze über 3 km. Ganz stark unterwegs war Jakob Wagner (16). Er erzielte den Silberrang über 10 km bei den Männern!

Nach diesen ersten Erfolgen hoffen wir auf Ähnliches beim ersten Kräfteressen auf dem Wasser am 27.04. in Leipzig, zur Sachsenmeisterschaft über die Langstrecke.

Hanna Lotta Neuber

VfB Flöha hat zum Saisonfinale Heimrecht

Die Handballerinnen und Handballer des VfB Flöha stehen vor dem Saisonfinale in der Bezirksklasse. Dabei haben beide Teams am letzten Spieltag am 27. April jeweils Heimvorteil.

Die Männer müssen dabei in der Sporthalle des Pufendorf-Gymnasiums eine ganz harte Nuss knacken. Sie empfangen um 19 Uhr mit dem SV Plauen-Oberlosa III ein Spitzenteam der Liga. Vielleicht gelingt es dann Daniel Michel, sein Tore-Konto noch mehr aufzustocken. Der VfB-Akteur hat für sein Team bisher die meisten Tore erzielt.

„Auf uns wartet gegen Oberlosa tatsächlich eine schwere Aufgabe. Dennoch wollen wir unseren Zuschauern noch einmal eine ordentliche Leistung zeigen. Ich hoffe, dass zum Saisonfinale die Hütte noch einmal richtig voll wird“, sagt VfB-Akteur Andre Gläß.

Bereits um 17 Uhr laufen am 27. April die Flöhaer Damen auf. Sie hatten sich nach anfänglichen Schwierigkeiten gut in die Saison gekämpft und fleißig Punkte gesammelt. Zum Saison-Halali treffen sie auf den TSV Zschopau und dürften dabei gute Chancen haben, mit einem Sieg die Punktspielserie zu beenden.

„Während dieses Heimspieltags wird es ein kleines Rahmenprogramm geben. Anschließend möchten wir uns mit unseren treuen Fans noch in gemütlicher Runde zusammensetzen“, sagt Gläß.

Im kommenden Jahr werden die Männer nicht nur im Punktspielbetrieb, sondern auch wieder im Bezirkspokal an den Start gehen. „Jeder, der bei uns Handball spielen möchte, kann mitmachen. Rückkehrer sind herzlich willkommen. Das Training findet immer freitags von 20 bis 21:30 Uhr statt“, erklärt der VfB-Spieler. kbe



Daniel Michel, hier beim Wurf gegen Sachsen Werdau, ist der erfolgreichste Torhüter des VfB Flöha. Foto: Gerald Helling

Familienvater engagiert sich im Ehrenamt

Seit einigen Tagen kann das Fußball-Minispielplatz auf dem Gelände des Förderzentrums Flöha an der Schillerstraße genutzt werden. Die Fläche steht immer mittwochs und freitags jeweils von 15:30 bis 17:30 Uhr offen. An Feiertagen ist geschlossen. Betrieben wird diese städtische Anlage durch den Förderverein für Nachwuchssport.

Da sich das Spielfeld auf einem Schulgelände befindet, gibt es einige Regeln zu beachten. Es herrscht ein absolutes Rauch- und Alkoholverbot, auf Sauberkeit ist zu achten. Die Nutzung anderer Spielgeräte und Anlagen auf dem Grundstück des Förderzentrums ist nicht erlaubt.

Der Objektverantwortliche Michael Frenzel hatte dafür gesorgt, dass die Sportanlage vor der Saison ordnungsgemäß gesäubert und für die öffentliche Nutzung vorbereitet wurde. Er ist seit 2016 als Objektverantwortlicher des Förderzentrums unter anderem für die Reparatur und Wartung der Außenanlagen zuständig.

Zudem gehört die Aufsicht an der Bushaltestelle vor der Förderschule während der Hauptverkehrszeiten zu seinen Aufgaben. Der Familienvater dreier Kinder engagiert sich zugleich seit 25 Jahren in der Jugendarbeit. So zeichnet der 43-Jährige für die „Jungen Helfer“, einem Ganztagesangebot (GTA) der Grundschule Flöha, verantwortlich.



Michael Frenzel ist Chef der „Jungen Helfer“. Foto: Knut Berger

Aktuell sind 18 Mädchen und Jungen dabei. „In den kommenden Wochen möchten wir uns unter anderem mit der Arbeit der Polizei und der Polizeibehörde der Stadt Flöha beschäftigen. In diesem Zusammenhang stehen Besuche der jeweiligen Dienststellen auf dem Programm“, sagt Frenzel.

Themen sind regelmäßig die Erste Hilfe in medizinischen Notfällen, Umweltprojekte sowie die Mülltrennung im Haushalt. Beim traditionellen Frühjahrsputz im Park an der Alten Baumwolle, der in diesem Jahr am 13. April stattfand, mischt der Ehrenamtler mit seinen GTA-Kindern regelmäßig mit. „So ist es uns möglich, die Theorie mit der Praxis zu verbinden“, erklärt Michael Frenzel. Kbe

Auf der Minigolfanlage kann wieder eingelocht werden

Die Minigolfanlage in Flöha am Auenstadion bietet Jedermann wieder die Möglichkeit, sich sportlich zu betätigen. Zuvor wurde das Areal ordentlich vorbereitet.

So haben die Mädchen und Jungen aus dem Hort des Fördervereins für Nachwuchssport Flöha die Besen in die Hand genommen, um dem Bereich an der Turnerstraße einem Frühjahrsputz zu unterziehen. Unter anderem wurden der Spielplatz vom Winterschmutz befreit und das Außengelände zwischen Förderverein und den Sportstätten gesäubert. Die am Auenstadion befindliche Minigolfanlage erstrahlt ebenfalls in frischem Glanz.



Die Hortkinder des Nachwuchsfördervereins halfen beim Frühjahrsputz mit. Foto: Knut Berger

„Wir sind bereits in die Saison gestartet“, sagt Gunter Pech, der Geschäftsführer des Nachwuchsfördervereins. Je nach Wetter-

lage ist die Anlage am Wochenende, an Feiertagen und in den Schulferien ab 13 Uhr nutzbar. „Minigolf kann man zum Beispiel mit der gesamten Familie spielen, Spannung und Spaß sind aus meiner Sicht dabei garantiert“, meint Pech.

Es gibt auch die Möglichkeit, diese Sportart etwas professioneller zu betreiben. Denn unter dem Dach des TSV Flöha existiert eine Abteilung Minigolf, dessen Leiter Thomas Engel ist. „Wir treffen uns immer mittwochs ab 17 Uhr, neue Mitstreiter sind herzlich willkommen“, erklärt der Abteilungschef.

Die Flöhaer Minigolfer sind am letzten Wochenende im Mai Gastgeber für einen Bundesligaspieltag. „Dann gastieren bei uns die besten Spieler, auch Welt- und Europameister dürften dabei sein“, blickt Engel voraus. Im September findet der traditionelle Zwei-Flüsse-Cup auf der Sportanlage statt.

Engel und sein Team hatten die Minigolfanlage in den Jahren 2022/23 in Eigenregie komplett neu aufgebaut, da die vorhandenen Bahnen nach mehr als zwei Jahrzehnten Nutzung technisch verschlissen waren. Dabei leisteten sie 900 ehrenamtliche Aufbaustunden. „Wir planten unter Berücksichtigung der konkreten Vorgaben des Minigolfverbandes die Bahnen“, erklärte Thomas Engel. Bei der SAN GmbH Niederwiesau wurden im November 2022 die Metallkonstruktionen komplett hergestellt. kbe

Fahrradkorso im Festjahr 625 Jahre Flöha

flöha
625 JAHRE
WIR FEIERN GEMEINSAM

Im Rahmen des diesjährigen Festjahres veranstaltet das im Aufbau befindliche „Sportmuseum Mittelsachsen e. V.“ am Freitag, dem 26. April 2024, ein Korso mit historischen Fahrrädern durch Flöha.

Ausgangspunkt ist die „Untere Baumwollspinnerei Falkenau“, wo ca. 16:45 Uhr die Radsportlegende Dieter Wiedemann die Rundfahrt eröffnet.

Die Fahrstrecke führt auf dem Radweg Falkenau – Flöha vorbei an der Kleingartenanlage am „Flöha-Strand“, der Stegbrücke bis zur Kirchenbrücke, weiter auf dem Radweg bis zur „Alten Baumwolle“.

Im Baumwollpark findet eine Rast statt, wo man mit den Fahrern ins Gespräch kommen und fachsimpeln kann.

Von dort führt die Fahrt über die Zschopau-Bücke im Ortsteil Plaue, die Augustusburger Straße, Bahnhofstraße und Rudolf-Breitscheid-Straße wieder an den Ausgangspunkt zurück.



Teilnehmer der historischen Stempelbremsen-Ausfahrt 2023. Foto: Volker Röhrborn

MIT EINER BLUTSPENDE LEBEN RETTEN – UND MIT ETWAS GLÜCK EIN SPANNENDES KRIMI-DINNER GEWINNEN

Deutsches Rotes Kreuz  Täglich werden allein in Sachsen rund 650 Blutspenden benötigt, um den Bedarf zu decken, den Kliniken und andere Medizinische Versorgungszentren für ihre Patienten haben. Zugute kommen die Blutpräparate beispielsweise Menschen, die an Tumorerkrankungen leiden, Patienten, die bei schweren Operationen einen großen Blutverlust erleiden, oder das Blut kommt bei Notfällen beispielsweise nach einem Unfall zum Einsatz. Langfristig über die kommenden Jahrzehnte kann die Blutversorgung nur dann weiterhin lückenlos sichergestellt werden, wenn auch vielen jungen Menschen die Wichtigkeit ihres persönlichen Einsatzes als Blutspenderin oder Blutspender bewusst ist. Blut spenden können gesunde Menschen ab 18 Jahren.

Einen zusätzlichen, spannenden Anreiz für die gute Tat möchte der DRK-Blutspendedienst Nord-Ost im 2. Quartal bieten. Bereits seit April noch bis einschließlich Ende Juni 2024 können Spenderinnen und Spender an der Verlosung für den Besuch eines Krimi-Dinners in Berlin, Hamburg oder Leipzig inklusive Übernachtung/Frühstück für zwei Personen teilnehmen und mit etwas Glück ein tolles Event live und hautnah erleben. Wer zusätzlich noch einen Erstspender oder eine Erstspenderin zur eigenen Blutspende mitbringt, dem ist durch ein weiteres Los eine weitere Gewinnchance garantiert. Kommen Sie ins Team Lebensretter!

Eine kleine Checkliste für die erste Blutspende:

- Vorab über den Spendeablauf informieren, zum Beispiel unter www.blutspende-nordost.de

- Blutspendetermin in der eigenen Region heraussuchen und Termin reservieren
- Gesund fühlen
- Personalausweis mitbringen
- Mindestens 1,5 Liter trinken (am besten Wasser, Tees oder Fruchtsäfte)
- Ausreichend essen
- Nach der Spende nach Möglichkeit den Rest des Tages ruhig angehen
- Ein gutes Gefühl genießen, denn man hat eine gute Tat vollbracht

Wissenswertes rund um das Thema Blutspende ist im digitalen Blutspende-Magazin zu finden:

www.blutspende.de/magazin

Weitere Informationen werden auch unter der kostenlosen Hotline 0800 11 949 11 erteilt.

Für alle DRK-Blutspendetermine ist eine Terminreservierung erforderlich, die online <https://www.blutspende-nordost.de/blutspendetermine/> oder telefonisch über die kostenlose Hotline 0800 11 949 11 oder über den Digitalen Spenderservice www.spenderservice.net erfolgen kann.

Die nächste Blutspendeaktion in Ihrer Region findet statt

07.05.2024 · 14:00 – 19:00 Uhr
Alte Baumwolle – Wasserbau
Claußstr. 3 · 09557 Flöha

WENN DIE ARTHROSE IM GELENK DIE BEWEGUNG EINSCHRÄNKT...



LANDKREIS MITTWEIDA KRANKENHAUS
GEMEINNÜTZIGE GMBH

Klinikum Mittweida bietet am 14.05.2024 ein Patientenforum in der Alten Baumwolle Flöha rund ums Thema Hüft- und Knieschmerz

Unsere Knie- und Hüftgelenke sind häufig stark beansprucht und überlastet. Durch bestimmte Konstellationen, Überbeanspruchung, sportliche Aktivitäten, Unfälle oder auch ohne ersichtlichen Grund kommt es im Laufe des Lebens eines jeden Menschen zur Ausbildung einer Arthrose, insbesondere im Knie- bzw. Hüftgelenk. Dies führt sehr häufig zur massiven Reduktion des Allgemeinbefindens und Einschränkung der Gehfähigkeit. Im Patientenforum am 14.05.2024 möchte Enrico Schöfeld den Zuhörern einen Überblick über die entsprechenden Behandlungsmöglichkeiten für Hüft- und Kniearthrose aufzeigen. Anhand von Beispielen und interessanter Bilder wird er vermitteln, welche Möglichkeiten der Diagnostik und Therapie im Endoprothetikzentrum am Klinikum Mittweida bestehen. Im Anschluss beantwortet der Facharzt, der auch im MVZ Flöha als Orthopäde tätig ist, gern alle Fragen der Gäste. Der Eintritt ist frei.

Veranstaltungsdaten in Kürze:

Was: Patientenforum „Rund um Knie und Hüfte – Wenn die Arthrose Gelenkschmerzen macht“

Es referiert:

Enrico Schöfeld – Leitender Oberarzt der Klinik für Unfallchirurgie, Orthopädie und Wirbelsäulenchirurgie · Leiter und Hauptoperateur im EndoProthetikzentrum Mittweida · Facharzt für Orthopädie/Unfallchirurgie, Zusatzbezeichnung Spezielle orthopädische Chirurgie · tätig im Klinikum Mittweida sowie im MVZ Flöha

Wann: Dienstag, 14.05.2024, 17:00 Uhr

Wo: Alte Baumwolle Flöha, Wasserbau, 2. OG
Clausstraße 3, 09557 Flöha

Landkreis Mittweida Krankenhaus gGmbH
www.lmkgmbh.de

„WEN RUFST DU IM NOTFALL AN?“

Video der KV Sachsen gibt Aufschluss über den Patientenservice 116117

Im akuten Krankheitsfall außerhalb der ärztlichen Sprechzeiten kommt es immer wieder zu Unsicherheiten bzgl. des richtigen Ansprechpartners. Um die Rufnummer des ärztlichen Bereitschaftsdienstes der Kassenärztlichen Vereinigung Sachsen (KV Sachsen) – die 116117 – bekannter zu machen und die Rettungsdienste sowie Notaufnahmen zu entlasten, hat die KV Sachsen ein kurzes Video veröffentlicht, welches die Unterschiede zum Notruf verdeutlicht.

Das einminütige Video steht auf der Internetpräsenz der KV Sachsen zur Verfügung.

www.kvsachsen.de > [Medienservice](#) > [Mediathek](#) > [Videos](#)

Die Arbeit des ärztlichen Bereitschaftsdienstes trägt maßgeblich zur Entlastung der Notfallstrukturen bei. Das Wissen über das Angebot des ärztlichen Bereitschaftsdienstes in der Bevölkerung ist dafür unerlässlich. Deshalb freuen wir uns, wenn der Film rege von den sächsischen Landkreisen, Kommunen und Institutionen im Gesundheitswesen weiterverbreitet wird.



KV Sachsen Kommunikation

MOUNTAINBIKE INITIATIVE SHREDERZ E.V.

Die Mountainbike Initiative shredERZ e.V. lädt am Samstag, 04.05.2024, alle Mountainbike-Interessierten zum Dual Slalom Race „SKIHANG RELOADED“ an den Zschopenberg ein. Der Skihang in Zschopau wird dabei nicht zum ersten Mal Austragungsort einer MTB-Veranstaltung.

Bereits in den 90er Jahren war Zschopau ein fester Bestandteil im Kalender der MTB-Cross-Country-Fahrer, lange bevor 2011 und 2012 die Downhill-Fahrer den Skihang für sich entdeckten.

Nun möchte der 2020 gegründete MTB-Verein dieses Event wieder zum Leben erwecken.

In Form eines Dual-Slaloms, ähnlich den Skifahrern, stellen sich die Biker im Mann gegen Mann bzw. Frau gegen Frau-Duell auf den beiden ca. 500 m langen identischen Strecken. Alle Startplätze waren noch vor dem Anmeldeschluss vergeben.

Los geht es am Samstagvormittag 8:30 Uhr mit den Kinderklassen bis 12 Jahre. Ab 12 Uhr werden dann die Erwachsenen und Jugendlichen um den Pokal des schnellsten Fahrers in den Altersklassen U15 bis zu den Masters kämpfen. Nach Training und Qualifikation kommen nur die schnellsten 16 Fahrer in das Achtelfinale ihrer Klassen. Die Finals sind um ca. 19:00 Uhr geplant.

Auch rund um das Event gibt es einiges zu sehen. Neben eine kleine Expo-Area mit Ausstellern rund um das Thema Mountainbike wird die Firma HVR Probefahrten mit Elektromotorrädern für Kinder bis 12 Jahre auf einem Übungsgelände anbieten. Auch die Mountainbike Initiative selbst wird sie mit einem Informationsstand den Fragen von interessierten Besuchern stellen.

Die Besucherparkplätze befinden sich auf dem ehemaligen MZ-Gelände.

Die Parkplätze direkt am Skihang werden nur für Starter zur Verfügung stehen.

Weiter Informationen zum Event unter: www.shrederz.de

04
05
24

SHREDERZ PRÄSENTIERT

**SKIHANG
RELOADED**

DUAL SLALOM RACE AM ZSCHOPENBERG

ZUR WEBSITE

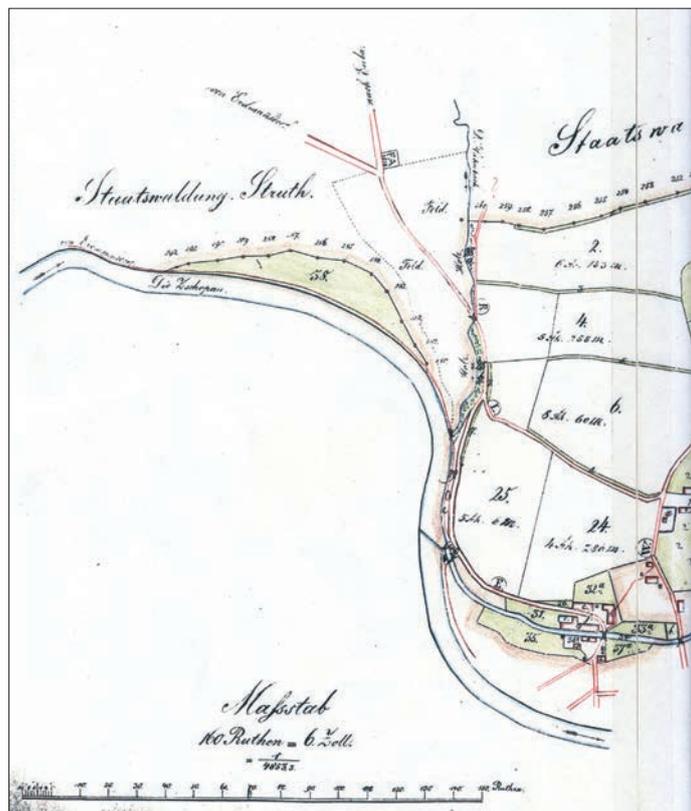
CIPRO
SANITÄTSHAUS RUGSTIN
gerstner
ERGO
NÖBEL VÖGLER
RABSPORT WEINHOLD

DIE BERNSDORFER MÜHLE IM WANDEL DER ZEITEN

Die erste urkundliche Erwähnung der Bernsdorfer Mühle stammt aus dem Jahr 1378. Sie war damals als Wassermühle Teil eines Bauerngutes und diente nur der örtlichen Versorgung. In Ur-Öder ist sie etwa um 1600 als Mahlmühle eingezeichnet. Im Dreißigjährigen Krieg wurde sie zerstört und lag auch danach noch lange wüst.¹⁾

Mit dem beginnenden neuzeitlichen Straßenbau, der ab etwa Ende des 18. Jahrhunderts auch das Kurfürstentum und spätere Königreich Sachsen umfasste, weitete sich der Einzugsbereich für die Getreideanlieferungen und den Verkauf des Mahlgutes erheblich aus, so dass es in der Bernsdorfer Mühle viel zu tun gab und deshalb ihre wirtschaftlich beste Zeit begann. Die Getreidelieferungen kamen bis aus Pommern und Ostpreußen, das Mehl verkaufte man in der Umgebung und besonders im oberen Erzgebirge und in Böhmen.²⁾ Diese Phase dauerte für die Bernsdorfer Mühle bis weit ins 19. Jahrhundert an.¹⁾ Seit den 1840er Jahren gab es in der Mühle für etwa zwei Jahrzehnte auch eine Spinnerei mit wechselnden Besitzern. Es sei noch erwähnt, dass es auf der gegenüberliegenden Seite des Mühlgrabens auch eine Schneidemühle gegeben hatte.

Der Weg nach Erdmannsdorf führte früher direkt an der Mühle vorbei. Als dann im 19. Jahrhundert weitere Gebäude errichtet wurden, war dafür nur auf der gegenüberliegenden Seite Platz und so führte der Weg fortan durch den entstandenen Mühlhof hindurch (Bild 1). Mit dem zunehmenden Verkehr wurde das zu einem wachsenden Problem für den Mühlenbetrieb. Dem Mühlenbetreiber Carl Louis Otto gelang es nach mehrjährigen Bemühungen zu erwirken, dass die Amtshauptmannschaft Flöha den Beschluss fasste, den Weg nach Erdmannsdorf um den Mühlenkomplex herum zu verlegen. Diese neue Straßenführung existiert seit 1879.¹⁾



Alte Wegführung durch den Mühlhof, Karte von 1860

Doch am unteren Abschnitt des Mühlgrabens, auf der Kohlweiese, gab es eine weitere Wasserkraftnutzung. Diese hatte die Grundlage gebildet für die Errichtung der von Kommerzienrat Seeber gegründeten Baumwollspinnerei, die er 1815 seinen Schwägern Ernst Otto Clauß und Ernst Iselin Clauß überlassen hatte. Wasserkraft war zu dieser Zeit eine wichtige Energiequelle. Zur Regulierung der Wasserverhältnisse im Mühlgraben hatte sich die Firma Clauß deshalb schon in den frühen 1850er Jahren mit dem damaligen Betreiber der Bernsdorfer Mühle, Friedrich Wilhelm Winkler, in Verbindung gesetzt und auch entsprechende Maßnahmen am Wehrkopf veranlasst. Doch schon bald war der Energiebedarf der Fabrik so weit gestiegen, dass er nicht mehr allein durch Wasserkraft gedeckt werden konnte. 1861 kam deshalb erstmals eine Dampfmaschine zur Unterstützung der Wasserkraft zum Einsatz.

Als wenig später Dynamomaschinen industriereif wurden, stieg das Interesse der Fa. Clauß an der Bernsdorfer Mühle erheblich an. War es doch fortan möglich, Wasserkraft in Elektroenergie umzuwandeln. Wenn diese dann per Kabel in die Fabrik geleitet wird, wäre mit der Bernsdorfer Mühle eine zusätzliche Energiequelle erschlossen.

1879 war es dann so weit. Die Firma Clauß erwarb die Bernsdorfer Mühle von Carl Louis Otto, dem Schwiegersohn des vorherigen Besitzers Friedrich Wilhelm Winkler. Nun wurde zunächst das Wasserrad durch Girard-Turbinen ersetzt. Nachdem die gegenüber liegende Schneidemühle ihren Betrieb eingestellt hatte, wurden beide Turbinen gekoppelt und deren Energie nur noch für die Mühle bzw. für die Umwandlung in Elektroenergie benutzt. 1890 war der Mühlenbetrieb dann eingestellt worden. Wohl auch, weil die Mehlproduktion zunehmend industrialisiert worden war und sich deshalb in der Mühle nicht mehr lohnte. An der Stelle der einstigen Schneidemühle ließ die Fa. Clauß im Jahr 1894 übrigens die Turnhalle ihres Turnvereins errichten (Bild 2). Sie stand dort bis 1936.



Turnhalle und Mühle, Foto undatiert

Nun war aus der einstigen Mühle ein Energielieferant für die Baumwollspinnerei geworden. Als 1891 die Drehstromtechnik der Öffentlichkeit vorgestellt wurde, war der Einsatz leistungsfähiger Generatoren und robuster Antriebsmotoren in Aussicht, was die Bedeutung der Bernsdorfer Mühle für die Fabrik weiter erhöhte.

Gestiegene Kohlepreise, die durch den Verlust deutscher Steinkohlenabbaugebiete infolge der Regelungen nach dem Ersten Weltkrieg mitverursacht worden waren, veranlassten die Fa. Clauß um 1920 Kohle als Energieträger einzusparen und stärker auf eigene Energieerzeugung (Wasserkraft in Verbindung mit der Drehstromtechnik) zu setzen. Potential dazu sah die Fa. Clauß dabei vor allem in der Bernsdorfer Mühle, was allerdings mit hohem Investitionsaufwand sowohl in der Mühle (Einbau von zwei modernen Turbinen und einem Generator) als auch außerhalb der Mühle verbunden war. Zu Letzterem gehörten vor allem der Bau eines neuen selbstregulierenden Wehres, die Erhöhung des Hochwasserschutzdammes und der Ausbau des Mühlgrabens.

War die Eigenerzeugung von Elektroenergie nach dem Ersten Weltkrieg noch notwendig, so änderte sich das mit dem Aufkommen starker Landes- und Ortsnetze. Externe Energie war dadurch günstiger geworden, so dass zur Wasserkraftnutzung keine weiteren Investitionen mehr erfolgten. Die vorhandene Technik wurde jedoch weiter genutzt.

Bild 3 zeigt die Mühlengebäude, vermutlich in den 1930er Jahren.



Die Bernsdorfer Mühle, Foto undatiert

Auch nach dem Zweiten Weltkrieg gab es in der Wirtschaft zunehmend die Tendenz, kleine unwirtschaftliche Wasserkraftanlagen stillzulegen. Das betraf auch die inzwischen volkseigene Baumwollspinnerei Flöha einschließlich der Mühle. Die Nutzung der Wasserkraft in der Mühle wurde zurückgefahren und schließlich mit Ablauf des Jahres 1968 beendet. Anschließend wurden die technischen Anlagen verschrottet. Die einstige Mühle hatte nun für die Energiegewinnung keine Bedeutung mehr. Sie diente nur noch als Lager und für Wohnzwecke und verfällt seitdem zunehmend. Speziell über den Zeitraum seit der 600-Jahrfeier von Flöha im Jahr 1999 bis zur Gegenwart wird in einem separaten Beitrag berichtet.

Christian Hans

Quellenangabe:

- 1) Schreiter, L.: Eine Chronik von Flöha S. 24 ff
- 2) Werte unserer Heimat: Das mittlere Zschopaugebiet 1977, S. 71
und Oestreich, K.: Plauer Getreidemühle

WERBUNG

TAXI - RICHTER

Bei Genehmigungen Ihrer Krankenkasse
sind wir Ihnen gern behilflich!

- Patientenbeförderung -

☎ **03726 / 39 11**

Funk 0172 / 3 46 38 94

Uferstr. 19 c
09557 Flöha



RECHTSBEISTAND VOM FACH

■ ■ ■ TIPPMAHN.OTTO.MEYER
■ ■ ■ RECHTSANWÄLTE . FACHANWÄLTE

Claußstraße 1
09557 Flöha

03726 / 58 960

floeha@recht4you.com

Alexander Meyer

Fachanwalt für Versicherungsrecht
Fachanwalt für Verkehrsrecht

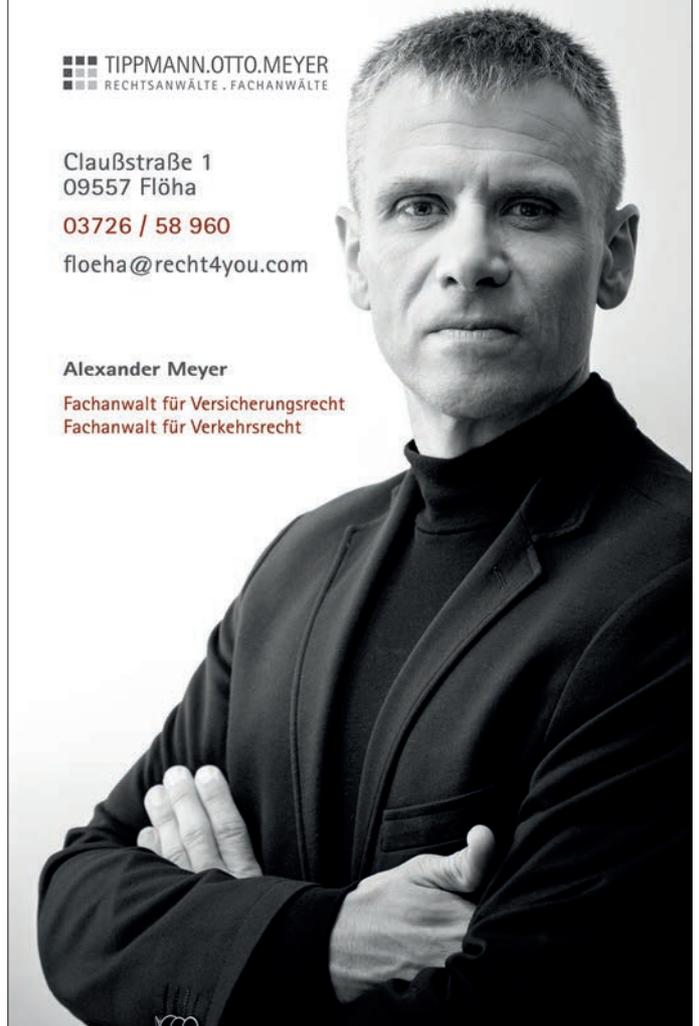


Bild von Ralph auf Pixabay

GOTTESDIENSTE

Gottesdienste Katholische Kirche St. Johannis der Evangelist Freiberg

Gottesdienstorte Flöha, Oederan, Augustusburg und Eppendorf

Freitag, 26.04.

14:30 Uhr Kinonachmittag für Senioren
in Flöha

19:00 Uhr Kinoabend für die Gemeinde
in Flöha

5. Sonntag der Osterzeit

Samstag, 27.04.

16:30 Uhr Hl. Messe in Eppendorf

18:00 Uhr Hl. Messe in Augustusburg

Sonntag, 28.04.

08:30 Uhr Hl. Messe in Hainichen
anschließend Pilgertag der
Gemeinde

09:00 Uhr Hl. Messe in Oederan

10:30 Uhr Hl. Messe in Flöha

Donnerstag, 02.05.

09:00 Uhr Wochentagsgottesdienst in
Flöha
anschl. Gemeinsames Früh-
stück

6. Sonntag der Osterzeit

Samstag, 04.05.

13:30 Uhr Erstkommunionunterricht in
Flöha

16:30 Uhr Hl. Messe in Eppendorf

18:00 Uhr Hl. Messe in Oederan

Sonntag, 05.05.

09:00 Uhr Hl. Messe in Augustusburg

10:30 Uhr Hl. Messe in Flöha

16:30 Uhr Maiandacht in Flöha

Mittwoch, 08.05.

14:00 Uhr Wochentagsgottesdienst in
Oederan

Christi Himmelfahrt

Donnerstag, 09.05.

08:30 Uhr Hl. Messe in Flöha

ab 11:30 Uhr Tag der Begegnung an der
kath. Kirche Oederan für die Gemeinde
Freiberg

7. Sonntag der Osterzeit

Samstag, 11.05.

16:30 Uhr Hl. Messe in Eppendorf

18:00 Uhr Hl. Messe in Augustusburg

Sonntag, 12.05.

09:00 Uhr Hl. Messe in Oederan

10:30 Uhr Hl. Messe in Flöha

Donnerstag, 16.05.

09:00 Uhr Wochentagsgottesdienst in
Flöha

Hochfest Pfingsten

Samstag, 18.05.

16:30 Uhr Hl. Messe in Eppendorf

18:00 Uhr Hl. Messe in Oederan

Sonntag, 19.05.

09:00 Uhr Hl. Messe in Augustusburg

10:30 Uhr Hl. Messe in Flöha

Montag, 20.05.

10:30 Uhr Hl. Messe in Flöha

Mittwoch, 22.05.

Seniorenausfahrt der Gemeinde

Donnerstag, 23.05.

09:00 Uhr Wochentagsgottesdienst in
Flöha

Freitag, 24.05.

16:00 Uhr Probe für die EK-Kinder
Kirche Augustusburg

Dreieinigkeitsfest – Trinitatis

Samstag – keine Gottesdienste in Eppen-
dorf und Augustusburg

Sonntag, 26.05.

09:00 Uhr Hl. Messe in Oederan

10:30 Uhr Hl. Messe in Flöha

11:00 Uhr Hl. Erstkommunion in evang.
Kirche Augustusburg

Gottesdienste der Ev.-Luth. Kirchengemeinde

(Kirche Falkenau – Str. der Einheit 3, Geor-
genkirche Flöha – Dresdner Str. 8, Hoch-
haus – Augustusburger Str. 71, Auferste-
hungskirche Flöha-Plaue – Friedhofstr. 1,
Gemeindesaal Plaue – Zur Baumwolle 17)

Jahreslosung 2024: *Alles, was ihr tut, ge-
schehe in Liebe.* 1. Kor 16, 14

Sonntag, 28.04. – Kantate

09:30 Uhr Lobpreisgottesdienst in der
Kirche in Falkenau

10:15 Uhr Kantatengottesdienst zum
Kirchweihfest in der Georgen-
kirche

Sonntag, 05.05. – Rogate

08:45 Uhr Abendmahlsgottesdienst in
der Kirche in Falkenau

08:45 Uhr Gottesdienst in der Georgen-
kirche

10:15 Uhr Gottesdienst im der Auferste-
hungskirche

Donnerstag, 09.05. – Himmelfahrt

09:30 Uhr Gottesdienst in der Georgen-
kirche

Sonntag, 12.05.

09:30 Uhr Abendmahlsgottesdienst
zum Kirchweihfest in der
Kirche in Falkenau

08:45 Uhr Gottesdienst in der Auferste-
hungskirche

Dienstag, 14.05.

09:30 Uhr Gottesdienst im Hochhaus

Sonntag, 19.05. – Pfingstsonntag

08:45 Uhr Gottesdienst in der Kirche in
Falkenau

10:15 Uhr Gottesdienst mit Jubelkonfir-
mation in der Georgenkirche

Sonntag, 20.05. – Pfingstmontag

10:15 Uhr Familiengottesdienst in der
Auferstehungskirche



Bild von Gerd Altmann auf Pixabay

Herzliche Einladung zu den Gottesdiensten von Jehovas Zeugen 2024

Die Gemeinde in Flöha heißt jeden Besucher, in ihrem Königreichssaal, herzlich willkommen. Folgende Themen werden, in den nächsten Wochen, in einem 30-minütigen Vortrag behandelt:

Sonntag, 05.05.2024

17:30 Uhr: Bei seinem Umgang wähl-
risch sein

Sonntag, 12.05.2024

17:30 Uhr: Den Prophezeiungen der Bibel
Aufmerksamkeit schenken

Sonntag, 19.05.2024

17:30 Uhr: Wo finden wir in schwierigen
Zeiten Hilfe?

Der nächste Königreichssaal in Ihrer Nähe:

Bachgasse 4a (Zufahrt über Baderberg)
09669 Frankenberg/Sa.

Jeder ist herzlich eingeladen, die Gottesdienste von Jehovas Zeugen zu besuchen. Der Eintritt ist frei. Es finden keine Kollekte statt.

Mehr Informationen über Jehovas Zeugen, sowie über einen Gottesdienst in der Nähe, findet man auf www.JW.org.

Einladung der Adventge- meinde Flöha

Gottesdienste jeden Samstag:

09:30 Uhr Bibelgespräch
10:30 Uhr Predigt

Chorprobe jeden Donnerstag 19:00 Uhr
Frauenfrühstück 06.05., 9:00 Uhr
Seniorenachmittag 24.04., 14:30 Uhr

Sie sind zu allen Gottesdiensten und Veranstaltungen herzlich eingeladen.

**DIE NÄCHSTE AUSGABE
ERSCHEINT AM 24. MAI 2024.
REDAKTIONSSCHLUSS IST DER
30. APRIL 2024.**

KEIN AMTSBLATT ERHALTEN?

Kostenlose Exemplare gibt es immer in der Stadtverwaltung Flöha, Öffentlichkeitsarbeit und im Bürgerbüro im Ortsteil Falkenau. Das aktuelle Amtsblatt finden Sie auch im Internet unter www.floeha.de im Bereich Rathaus online. Wir bitten Sie, bei Zustellungsproblemen das Verteilerunternehmen, Verlag Anzeigenblätter GmbH Chemnitz, Brückenstraße 15, 09111 Chemnitz, Servicenummer: 0800 1014087, Internet: www.blick.de zu informieren. Selbstverständlich nimmt auch die Stadtverwaltung Flöha Ihre Hinweise unter der Telefonnummer 791 110 entgegen.

HERAUSGEBER

Stadtverwaltung Flöha
Oberbürgermeister (Pressestelle)
Claußstraße 7, 09557 Flöha
Tel.: 03726 791110, Fax: 03726 791200
E-Mail: info@floeha.de
Internet: www.floeha.de

SATZ & DRUCK

Mugler Druck und Verlag GmbH
E-Mail: info@mugler-verlag.de
Akquise: Katrin Gläser,
Tel.: 03723 499117, 0174 3367181
Fax: 03723 499177

VERTRIEB

Verlag Anzeigenblätter GmbH Chemnitz
Brückenstraße 15,
09111 Chemnitz
Servicenummer: 0800 1014087
Internet: www.blick.de

Für den Inhalt namentlich gekennzeichnete Beiträge zeichnet der jeweilige Verfasser selbst verantwortlich.

Für übergebene Beiträge bzw. Vorlagen wird keine Haftung übernommen. Die Ausgaben werden innerhalb der Stadt Flöha kostenlos verteilt. Der Bezugspreis je verlangter Ausgabe beträgt 0.50 EUR.



ÄRZTLICHER BEREITSCHAFTSDIENST

Der ärztliche Bereitschaftsdienst ist außerhalb der Praxissprechzeiten über die bundesweite Rufnummer **116 117** erreichbar.

Für Notfallpatienten wie: akut Erkrankte, Unfallpatienten und Personen in lebensbedrohlichen Situationen: Telefon **112**

Dienstzeiten jeweils: **(Allgemeinärztlicher Bereitschaftsdienst)**

Montag, Dienstag u. Donnerstag 19:00 Uhr – 07:00 Uhr
Mittwoch 14:00 Uhr – 07:00 Uhr
Freitag durchgängig bis Montag 14:00 Uhr – 07:00 Uhr

Augenärztliche Bereitschaftspraxis am Klinikum Chemnitz

Flemmingstraße 4, Haus B

09116 Chemnitz

Telefon: 0371 33333947

Dienstzeiten:

Mittwoch und Freitag: 14:00 Uhr – 21:00 Uhr

Samstag, Sonntag, gesetzl. Feiertage und Brückentage: 09:00 Uhr – 19:00 Uhr

Weitere Informationen oder Änderungen finden Sie unter der Internetadresse: www.kvs-sachsen.de

Glasfaser-Internet: Jetzt beraten lassen.

eins
energie in sachsen



Schnelles Internet für Zuhause.

Im Internet zu surfen, geht mit Glasfaser schneller denn je. Daher stellen wir Ihnen das günstige Glasfaser-Angebot **eins@home** zur Verfügung.

Das Produkt von eins bietet Kund*innen bis zu **1.000 Mbit/s** und das schon ab **19,99 Euro***. Damit lassen sich große Datenmengen so schnell übertragen wie nie zuvor. Serien und Filme streamen Sie dann gestochen scharf und ohne Qualitätsschwankungen.

Übrigens: Der Übergang von Ihrem bisherigen Telefon-Altanbieter zu eins läuft für Sie völlig sorgenfrei. Wenn Sie einen Vertrag mit eins geschlossen haben, übernehmen wir alle weiteren Aufgaben. Dazu zählt auch die Kündigung Ihres alten Vertrages – unabhängig davon, wie lange Ihr Vertrag noch läuft. Sie haben zu jeder Zeit Zugriff aufs Internet – ohne Übergangszeiten.

Weitere Informationen erhalten Sie auf **eins.de/flöha**

Persönliche Beratung erwünscht.

Wenn der Wechsel ins Glasfaser-Netz Fragen aufwirft, ist ein persönlicher Ansprechpartner meist die größte Hilfe.

Aus diesem Grund werden in den kommenden Wochen die eins-Außendienstmitarbeiter in Flöha unterwegs sein, um Beratungstermine anzubieten. Interessierte können das Angebot direkt wahrnehmen und sich zu den Möglichkeiten des neuen Glasfaser-Netzes informieren.



Bernhard Schindler

Telefon: (0173) 3701634

Bernhard.Schindler@vp.eins.de



Wer Interesse an einer Beratung hat, kann unter **eins.de/glasfasertermin** einen persönlichen Termin vereinbaren.

Worauf jeder achten sollte:
Der Mitarbeiter stellt sich bei jedem Besuch mit seinem **Firmenausweis** vor.

*Der angegebene Preis von 19,99 Euro (Startangebot) in den angegebenen Internet- & Telefonflatrate-Produkten gilt für die ersten 6 Monate und nur für eins@home-Neukunden. Sollte die gewählte Bandbreite aus technischen Gründen regional nicht zur Verfügung stehen, erhalten Sie das Produkt mit der maximal verfügbaren Bandbreite.